

KUNST ERLEBNIS



Die VP Bank Gruppe im Überblick

- 1956 gegründet
- Drittgrösste Bank in Liechtenstein
- Über 1'000 Mitarbeitende
- An der Börse Zürich (SIX Swiss Exchange) kotiert
- «A» Rating von Standard & Poor's
- Sechs Standorte an wichtigen internationalen Finanzplätzen (Vaduz, Zürich, Luxemburg, Singapur, Hongkong, Tortola/BVI)
- Konzentration auf Vermögensverwaltung für Intermediäre und Privatpersonen
- Internationales Fondskompetenzzentrum

Ziele Strategie 2026

- Konzerngewinn: CHF 100 Mio. Nettogewinn bis 2026
- Wachstum: Netto-Neugeld > 4 % p.a. über den Zyklus
- Profitabilität: Gewinnmarge über 15 Basispunkte (bps) und Cost/Income Ratio 70 %
- Stabilität: Tier 1 Ratio über 20 %

FINANZKALENDER 2023

Jahresergebnis	7. März 2023
Generalversammlung	28. April 2023
Dividendenzahlung	5. Mai 2023
Halbjahresergebnis	17. August 2023

STAMMDATEN

Namenaktien A, kotiert an der Schweizer Börse (SIX)	
Symbol SIX	VPBN
Bloomberg Ticker	VPBN
Reuters Ticker	VPBN.S
Valorenummer	31 548 726
ISIN	LI0315487269

ZUM INHALT

2021 feierte die VP Bank Kunststiftung ihr 25-jähriges Bestehen. Anlässlich dieses Jubiläums wurde die Sammlung der VP Bank Kunststiftung im Rahmen einer Ausstellung im Kunstmuseum Liechtenstein in Vaduz einer grösseren Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Der Jahresbericht präsentiert sieben Künstlerinnen und Künstler sowie deren Schaffensschwerpunkt. Lassen Sie sich durch beeindruckende Impressionen aus der Sammlung führen und entdecken Sie spannende Werke der modernen bildenden Kunst, die in den Räumlichkeiten der VP Bank zu sehen sind und so auch im Arbeitsalltag Kunst zum Erlebnis machen.

Weitere Informationen zu den Künstlerinnen und Künstlern sowie zur VP Bank Kunststiftung finden Sie im Online-Jahresbericht unter report.vpbank.com sowie auf unserer Website.

DER KOMPLETTE HALBJAHRESBERICHT IST AUCH ONLINE UND ALS PDF DOWNLOAD VERFÜGBAR:



Halbjahresbericht 2022
report.vpbank.com

INHALTSVERZEICHNIS

EINLEITUNG /

- 2** / Kennzahlen der VP Bank Gruppe
- 4** / Vorwort des Präsidenten
des Verwaltungsrates und
des Chief Executive Officers

KAPITEL 1 /

Die VP Bank Gruppe

- 10** / Die VP Bank im Überblick
- 12** / Organisationsstruktur

KAPITEL 2 /

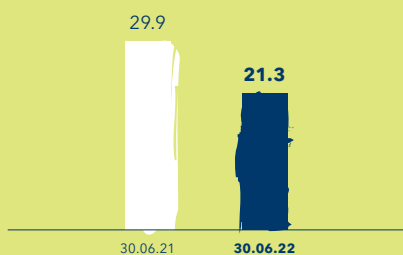
Finanzbericht der VP Bank Gruppe

- 16** / Konsolidierter Halbjahresbericht der VP Bank Gruppe
- 18** / Konsolidierte Erfolgsrechnung
- 19** / Konsolidierte Gesamtergebnisrechnung
- 20** / Konsolidierte Bilanz
- 21** / Konsolidierte Eigenkapitalentwicklung
- 22** / Konsolidierte Geldflussrechnung
- 23** / Rechnungslegungsgrundsätze und Erläuterungen
- 25** / Segmentberichterstattung
- 30** / Anhang zur konsolidierten Erfolgsrechnung und
konsolidierten Bilanz

Unser Finanzhalbjahr 2022

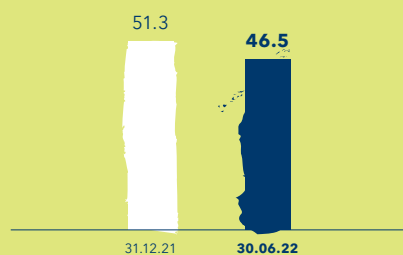
KONZERNGEWINN / CHF Mio.

-28.7 %



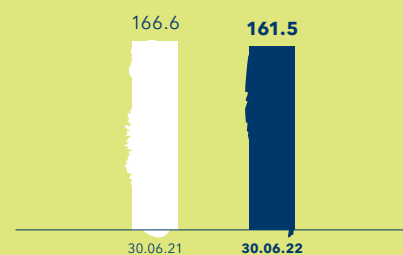
KUNDENVERMÖGEN¹ / CHF Mrd.

-9.3 %



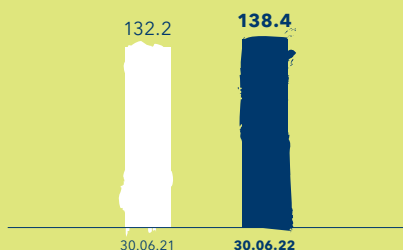
GESCHÄFTSERTRAG / CHF Mio.

-3.1 %



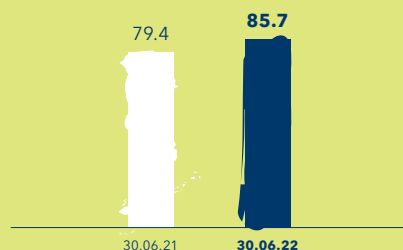
GESCHÄFTSAUFWAND / CHF Mrd.

+4.7 %



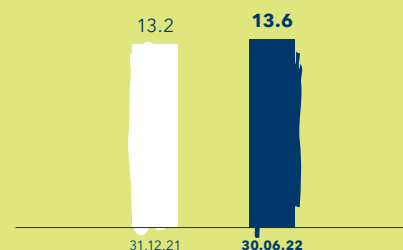
COST/INCOME RATIO² / in %

+7.9 %



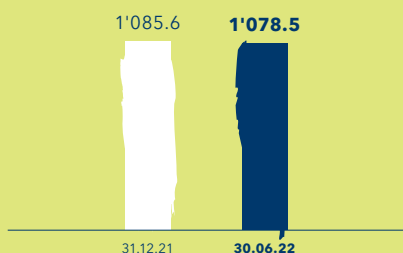
BILANZSUMME / CHF Mrd.

+3.3 %



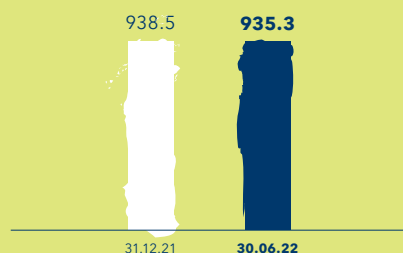
EIGENKAPITAL / CHF Mio.

-0.7 %



PERSONALBESTAND / teilszeitbereinigt³

-0.3 %



ENTWICKLUNG DES AKTIENKURSES⁴



¹ Betreute Kundenvermögen ohne Custody-Vermögen

² Geschäftsaufwand / Geschäftsertrag

³ Ohne Praktikanten. Aufgrund der gesetzlichen Bestimmungen sind in Bezug auf die Angabe zum Personalbestand die Lehrlinge mit 50 Prozent zu berücksichtigen.

⁴ VP Bank Namenaktie A (in CHF)

KENNZAHLEN DER VP BANK GRUPPE

	30.06.2022	30.06.2021	31.12.2021	Veränderung zu 30.06.2021 in %
ECKZAHLEN ZUR ERFOLGSRECHNUNG IN CHF MIO.^{1,2}				
Erfolg Zinsgeschäft	55.6	55.9	110.0	-0.5
Erfolg Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	72.0	78.0	156.5	-7.7
Erfolg Handelsgeschäft	27.1	24.1	50.0	12.4
Erfolg Finanzanlagen	6.5	7.3	11.5	-11.0
Geschäftsertrag	161.5	166.6	329.9	-3.1
Geschäftsaufwand	138.4	132.2	272.1	4.7
Konzerngewinn	21.3	29.9	50.6	-28.7
	30.06.2022	30.06.2021	31.12.2021	Veränderung zu 31.12.2021 in %
ECKZAHLEN ZUR BILANZ IN CHF MIO.^{1,2}				
Bilanzsumme	13'626.8	13'499.1	13'196.4	3.3
Forderungen gegenüber Banken	2'281.3	1'598.2	1'688.9	35.1
Forderungen gegenüber Kunden	5'895.3	6'522.5	6'237.3	-5.5
Verpflichtungen gegenüber Kunden	11'366.3	11'718.7	11'458.7	-0.8
Total Eigenkapital	1'078.5	1'050.6	1'085.6	-0.7
Eigenkapitalquote (in %)	7.9	7.8	8.2	-3.8
Tier 1 Ratio gemäss Basel III (in %)	22.8	20.8	22.4	2.0
Leverage Ratio gemäss Basel III (in %)	7.4	7.1	7.6	-2.6
Liquidity Coverage Ratio gemäss Basel III (in %)	250.2	153.4	160.2	56.2
Total betreute Kundenvermögen in CHF Mio.	46'485.6	52'550.5	51'276.6	-9.3
Bilanzwirksame Kundengelder (ohne Custody-Gelder)	11'192.5	11'704.2	11'439.7	-2.2
Treuhandanlagen (ohne Custody-Anlagen)	425.2	361.0	415.8	2.3
Kundendepots	34'867.9	40'485.2	39'421.2	-11.6
Custody-Vermögen in CHF Mio.	5'455.7	8'231.6	7'495.3	-27.2
Total Kundenvermögen in CHF Mio.	51'941.3	60'782.1	58'771.9	-11.6
Geschäftsvolumen in CHF Mio.³	52'380.9	59'073.0	57'513.9	-8.9
Netto-Neugeld in CHF Mio.	179.8	652.2	276.9	-35.1
KENNZAHLEN²				
Return on Equity (in %) ^{1,4}	3.9	5.7	4.9	
Cost/Income Ratio Strategie 2020 (in %) ⁵	75.6	70.2	71.7	
Cost/Income Ratio Strategie 2026 (in %) ⁶	85.7	79.4	82.5	
Personalbestand (teilzeitbereinigt, ohne Praktikanten) ⁷	935.3	940.1	938.5	
Geschäftsertrag pro Mitarbeiter (in CHF 1'000)	172.7	177.2	351.5	
Geschäftsaufwand pro Mitarbeiter (in CHF 1'000) ⁸	130.6	124.5	251.9	
Konzerngewinn pro Mitarbeiter (in CHF 1'000)	22.8	31.8	54.0	
KENNZAHLEN ZU DEN VP BANK AKTIEN IN CHF¹				
Konzerngewinn pro Namenaktie A ⁹	3.49	4.93	8.33	
Konzerngewinn pro Namenaktie B ⁹	0.35	0.49	0.83	
Eigene Mittel pro ausstehender Namenaktie A am Bilanzstichtag	176.48	172.98	178.62	
Eigene Mittel pro ausstehender Namenaktie B am Bilanzstichtag	17.31	16.86	17.42	
Kurs pro Namenaktie A	89.80	111.00	96.60	
Kurs pro Namenaktie B	9.00	11.10	9.70	
Börsenkapitalisierung (in CHF Mio.) ¹⁰	594	734	639	
Price Earnings Ratio pro Namenaktie A	12.85	11.26	11.59	
Price Earnings Ratio pro Namenaktie B	12.88	11.26	11.64	
Rating Standard & Poor's	A/Negative/A-1	A/Negative/A-1	A/Negative/A-1	

¹ Die Eck- und Kennzahlen werden auf Basis der den Aktionären der VP Bank AG, Vaduz, zurechenbaren Konzerngewinne und Eigenen Mittel berechnet und ausgewiesen.

² Details in den Informationen zur konsolidierten Erfolgsrechnung und konsolidierten Bilanz.

³ Betreute Kundenvermögen und Forderungen gegenüber Kunden.

⁴ Konzernergebnis / durchschnittliches Eigenkapital abzüglich Dividende.

⁵ Geschäftsaufwand (ohne Abschreibungen, Wertberichtigungen, Rückstellungen und Verluste) / Geschäftsertrag.

⁶ Geschäftsaufwand / Geschäftsertrag.

⁷ Aufgrund der gesetzlichen Bestimmungen sind in Bezug auf die Angabe zum Personalbestand die Lehrlinge mit 50 Prozent zu berücksichtigen.

⁸ Geschäftsaufwand exklusive Abschreibungen, Wertberichtigungen, Rückstellungen und Verluste / Personalbestand.

⁹ Auf Basis des gewichteten Durchschnitts der Aktienanzahl (Namenaktien A) (Anhang 11).

¹⁰ Inklusive Namenaktien B.



Die Definitionen sind aufrufbar unter vpbank.com/apk

vpbank.com/apk



DR. THOMAS R. MEIER / links
UND PAUL H. ARNI

**In einem anspruchsvollen
Umfeld hat sich unser
Geschäftsmodell als
widerstandsfähig etabliert**

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre, sehr geehrte Damen und Herren

Ein anspruchsvolles erstes Semester liegt hinter uns. Anfang des Jahres standen die Zeichen im Nachgang zur Pandemie auf kräftige wirtschaftliche Erholung. Doch der Angriffskrieg Russlands auf die Ukraine brachte menschliches Leid und schwerwiegende wirtschaftliche Folgen über Europa und die Welt. Die ohnehin schon hohen Energiepreise verteuerten sich weiter und die angespannte Lieferkettensituation verschärfte sich. Die Notenbanken mussten trotz eines unsicheren wirtschaftlichen Umfelds in Anbetracht hoher Inflationsraten auf einen restriktiveren geldpolitischen Kurs einschwenken. Die US-Notenbank setzte dabei mit einem durchaus bemerkenswerten aggressiven Vorgehen deutliche Akzente, aber auch die Schweizerische Nationalbank überraschte mit einer unerwartet deutlichen Zinsanhebung. Der wirtschaftliche Ausblick trübte sich zuletzt weiter ein: Europa droht aufgrund eines etwaigen Ausbleibens russischer Gaslieferungen eine Energiekrise. Rezessionsgefahren haben damit erheblich zugenommen. Diese Gemengelage hat die Märkte unter beachtlichen Druck gesetzt.

VP Bank behauptet sich in anspruchsvollem Umfeld

In diesem anspruchsvollen Marktumfeld und vor dem Hintergrund anhaltend substanzieller Investitionen in die Strategie 2026 erzielte die VP Bank einen Halbjahresgewinn von CHF 21.3 Mio. Trotz der im Markt vorherrschenden stark gestiegenen Unsicherheiten erwies sich unser Geschäftsmodell als widerstandsfähig. Unsere Kundinnen und Kunden vertrauten uns Netto-Neugeld von CHF 0.2 Mrd. an. Zu diesem Ergebnis haben hauptsächlich das Privatkunden- und Intermediärgeschäft in Asien sowie die beiden Fondsgesellschaften in Liechtenstein und Luxemburg beigetragen.

Insgesamt reduzierte sich der Geschäftsertrag auf CHF 161.5 Mio., was hauptsächlich auf tiefere transaktionsabhängige Erträge im Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft zurückzuführen ist. Die wiederkehrenden Kommissionserträge und der Erfolg aus dem Zinsgeschäft blieben relativ stabil, während sich der Erfolg aus dem Handelsgeschäft positiv entwickelte. Die von Sanktionen betroffenen betreuten russischen Kundenvermögen in der Grössenordnung von CHF 0.2 Mrd. hatten im ersten Halbjahr keinen wesentlichen Einfluss auf den Geschäftsertrag. Die Umsetzung der Restriktionen und der regulatorischen Vorgaben generierte jedoch ausserordentliche Kosten, die sich auf der Aufwandseite widerspiegeln. Dies sowie die weiteren Investitionen in die Strategie 2026 und damit verbundenen Abschreibungen führten zu einem leicht höheren Geschäftsaufwand von CHF 138.4 Mio. Das Anfang des Jahres angekündigte Programm zur Senkung der operativen Kostenbasis ist in Umsetzung.

Mit einer Tier 1 Ratio von 22.8 Prozent verfügt die VP Bank über eine äusserst starke Eigenmittelbasis. Die Bilanzsumme ist stabil und liegt bei CHF 13.6 Mrd.

svollen
ser
s
rwiesen.

Traditionelles Geschäft mit den Vorteilen von Ökosystemen verbinden

Mit der Strategie 2026 denken wir Wealth Management neu und verbinden das traditionelle Geschäft mit den Vorteilen von Ökosystemen. Dieser Vision sind wir im vergangenen Semester wiederum ein Stück näher gekommen. Dank der breit abgestützten Kundenbasis erwies sich unser bestehendes Geschäft als robust und stabil gegenüber den äusseren Einflüssen wie dem Krieg in der Ukraine oder dem volatilen Marktumfeld.

Mit unserem Intermediär- und Privatkundengeschäft an sechs Standorten sowie den zwei Fondsgesellschaften sind wir nicht nur gut aufgestellt, sondern haben dieses auch gezielt weiterentwickelt. Unser Heimmarkt Liechtenstein, in dem wir als Universalbank tätig sind, bleibt der wichtigste Pfeiler im Ertragsmix. Die beiden Fondsstandorte konnten die positive Entwicklung im Wachstum wie auch im Ergebnis bestätigen. Die Region Asien unter dem neuen Management lieferte zudem im ersten Semester erste wesentliche Ergebnisse, die zu positivem Netto-Neugeld führten. Um die Region Europa weiter auszubauen, wurden die beiden Standorte Zürich und Luxemburg Anfang 2022 unter eine regionale Führung gestellt. Priorität haben die Steigerung des profitablen Wachstums des Standorts Zürich sowie die Weiterentwicklung des Standorts Luxemburg, unter anderem mit dem weiteren Ausbau der Kundenaktivitäten im Zielmarkt Deutschland und in den Nordics.

Innovationen und Ökosysteme bilden die Grundlage für eine erfolgreiche Zukunft der VP Bank. Das Ende 2021 eingeführte Angebot der Tokenisierung von realen Vermögenswerten wie Gemälden, Uhren oder auch Skulpturen stösst auf reges Kundeninteresse. Mit der Entwicklung zu einer führenden Open Wealth Service Anbieterin stellen wir sicher, dass wir auch in Zukunft eine verlässliche Partnerin mit einem umfassenden, innovativen Angebot für unsere Kundschaft sind. Die technologischen Grundlagen für die Öffnung des Kernbankensystems und damit offene IT-Schnittstellen für Produkte und Dienstleistungen von komplementären Drittanbietern konnten per Ende Juni abgeschlossen werden. Mit der Auslagerung wesentlicher Teile der IT-Infrastruktur zu Swisscom erreichten wir im Mai ebenfalls einen wichtigen Meilenstein.

Langfristige Ambitionen und finanzielle Ziele 2026

Die aktuellen politischen und wirtschaftlichen Entwicklungen stellen uns heute vor eine andere Ausgangslage als noch vor einem halben Jahr. Wir sehen uns deshalb veranlasst, unsere ambitionierten finanziellen Ziele 2026 zu prüfen und gegebenenfalls anzupassen. An den Inhalten der Strategie 2026 halten wir jedoch fest und werden diese weiter entlang der strategischen Initiativen und Meilensteine vorantreiben. Die technologische Basis für Open Wealth ist gelegt. Im zweiten Semester werden wir nun mit der Pilotierung erster Kundenservices beginnen, so zum Beispiel die komplett digitale Kundeneröffnung für Intermediäre oder die automatisierte Lombardkreditvergabe. Auch die Angebote und Services rund um die Tokenisierung treiben wir weiter voran, indem wir auch hier die Serviceanbindung an entsprechende Ökosysteme vornehmen. Die nachhaltige Reduktion unserer operativen Kostenbasis bleibt weiterhin im Fokus. Erste Ergebnisse aus dem Anfang des Jahres angekündigten Programm zur Produktivitäts- und Effizienzsteigerung werden im zweiten Semester sichtbar.

Die VP Bank Aktie - ein attraktiver Dividententitel

Die Generalversammlung der VP Bank hat am 29. April 2022 einer Dividende von CHF 5.00 pro Namenaktie A und CHF 0.50 pro Namenaktie B und damit einer Dividendenausschüttungsquote von 60 Prozent des erwirtschafteten Konzerngewinns zugestimmt.

Die Ratingagentur Standard & Poor's (S&P) hat am 20. Juli 2022 das gute «A/A-1»-Rating bestätigt. Ihrer Einschätzung nach hat die VP Bank ihre Risikomanagementsysteme nach dem Kreditfall im März 2020 erfolgreich gestärkt, was sich auch im volatilen Marktumfeld, bedingt durch die Pandemie und den Krieg in der Ukraine, bewiesen hat. Der weiterhin negative Ausblick hängt damit zusammen, dass die gesamte Branche generell unter schwierigen Marktbedingungen sowie strukturellem Margendruck leidet, was das Erreichen ambitionierter finanzieller Ziele erschwert.

Vielen herzlichen Dank

Wir danken unseren Aktionärinnen und Aktionären sowie unseren Kundinnen und Kunden herzlich für ihre Treue und ihr Vertrauen. Das aktuelle Marktumfeld birgt Chancen, verlangt aber auch grosse Disziplin in Bezug auf Effizienz und Risiken. Wir beobachten und steuern diese Risiken aktiv und arbeiten mit unserer Strategie 2026 gleichzeitig daran, auch in Zukunft eine verlässliche und innovative Bank zu sein.

Unsere Mitarbeitenden sind es, welche die Entwicklung der VP Bank erfolgreich vorantreiben. Vielen Dank an dieser Stelle für den grossartigen Einsatz. Gute Fachkräfte und aussergewöhnlicher Einsatz sind in der heutigen Zeit keine Selbstverständlichkeit. Es freut uns sehr, dass wir auf ihre Loyalität und Expertise zählen dürfen.



Dr. Thomas R. Meier
Präsident des Verwaltungsrates



Paul H. Arni
Chief Executive Officer



Die VP Bank ist eine international ausgerichtete Bankengruppe. Zu ihren Kernkompetenzen gehören die Entwicklung von massgeschneiderten Finanzlösungen für Intermediäre und Privatpersonen sowie der Zugang zu Privatmarktanlagen über ein kuratiertes Ökosystem. Ausserdem verfügt die Gruppe über ein internationales Fondskompetenzzentrum.

Die VP Bank gehört zu den grössten Banken auf dem Finanzplatz Liechtenstein. Neben dem Hauptsitz in Liechtenstein ist die VP Bank Gruppe an fünf weiteren Standorten vertreten: Schweiz, Luxemburg, Singapur, Hongkong und British Virgin Islands. Die VP Bank Gruppe verfügt über eine solide Bilanz und Eigenmittelausstattung. Ihre Finanzstärke wird mit einem «A» Rating von Standard & Poor's beurteilt. Die Namenaktien A sind an der SIX Swiss Exchange kotiert. Die VP Bank verfolgt eine langjährig ausgewogene Dividendenpolitik. Als Richtgrösse werden vom erwirtschafteten Konzerngewinn 40 bis 60 Prozent an die Aktionäre ausgeschüttet. Ein erheblicher Teil des Aktienkapitals liegt in den Händen der drei Ankeraktionäre Stiftung Fürstl. Kommerzienrat Guido Feger, U.M.M. Hilti-Stiftung und Marxer Stiftung für Bank- und Unternehmenswerte – allesamt Garanten für Kontinuität, Unabhängigkeit und Nachhaltigkeit. Die VP Bank hat über 1'000 Mitarbeitende und verwaltete per 30. Juni 2022 ein Kundenvermögen von CHF 46.7 Mrd.

Engagement und Pioniergeist seit über 65 Jahren

Im Jahre 1956 in Vaduz gegründet, hat sich die VP Bank von einer familiären Kleinbank kontinuierlich zu einem international tätigen Unternehmen entwickelt. Der Gründer der Bank, Guido Feger, war erfolgreicher Unternehmer und einer der bedeutendsten Treuhänder Liechtensteins. Er zeigte sich von Anfang an innovativ, kompetent und mutig, zugleich aber auch kundenorientiert und auf Sicherheit bedacht. Diese Grundprinzipien wurden in den letzten sechs Jahrzehnten konsequent weiterverfolgt. Die VP Bank hat dabei stets bewiesen, dass sie auch grundlegende Veränderungen der Rahmenbedingungen nicht nur zu bewältigen, sondern auch strategisch zu nutzen vermag. Sie hat immer wieder mit Neuerungen aufgewartet und

ist teils sogar als Pionierin vorausgegangen. So war die VP Bank 1983 das erste an der Börse kotierte Unternehmen in Liechtenstein und schrieb damit ein Stück liechtensteinische Finanzplatzgeschichte. Unternehmerische Beweglichkeit zeichnet die Bank bis heute aus, was sich auch in der aktuellen Unternehmensstrategie – das traditionelle Bankgeschäft mit den Vorteilen von Ökosystemen zu verbinden – niederschlägt. Auch die wohltätigen Aktivitäten des Gründers werden bis heute in der Stiftung Fürstl. Kommerzienrat Guido Feger fortgeführt. Zudem fördert die VP Bank Stiftung Projekte, Institutionen und Personen, die sich durch herausragende Leistungen in den Bereichen Umwelt, Kunst, Bildung, Wissenschaft und Kultur profilieren. Die VP Bank Kunststiftung unterstützt talentierte Künstlerinnen und Künstler, die sich am Markt noch nicht etabliert haben.

Kompetenzen und Beratung

Die VP Bank Gruppe hat die richtige Grösse, um erstklassige Lösungen mit einer persönlichen Note anbieten zu können. Sie setzt in der Beratung auf kurze Entscheidungswege sowie unabhängige und nachhaltige Lösungen. Ihrer DNA aus dem Treuhandgeschäft folgend, hat sich die VP Bank über die Jahre als ein erfahrener und bevorzugter Partner für Finanzintermediäre etabliert. Unter Intermediären versteht die VP Bank professionelle Finanzdienstleister wie Treuhänder, externe Vermögensverwalter sowie Family Offices. Diese schätzen die globale Ausrichtung mit standortübergreifenden Services bei gleichzeitig persönlicher und massgeschneiderter Betreuung sowie die moderne Infrastruktur.

Die VP Bank verfügt zudem über ein kuratiertes Ökosystem, welches professionellen Kundinnen und Kunden einen einzigartigen Zugang zu Privatmarktanlagen bietet. Ebenso profitieren Privatkundinnen und -kunden von der langjährigen Erfahrung in der individuellen Beratung und erhalten dank der internationalen Präsenz der Bank gleichzeitig Zugang zu einem weltweiten Netzwerk von Spezialisten. Die Kernkompetenzen liegen in massgeschneiderter Vermögensverwaltung, Anlageberatung, Vermögensplanung und Finanzierung. Ein internationales Fondskompetenzzentrum, welches das Geschäft mit Drittfonds, Private Label Funds sowie hauseigenen Fonds umfasst, rundet das Angebot der VP Bank Gruppe ab.



Gegründet

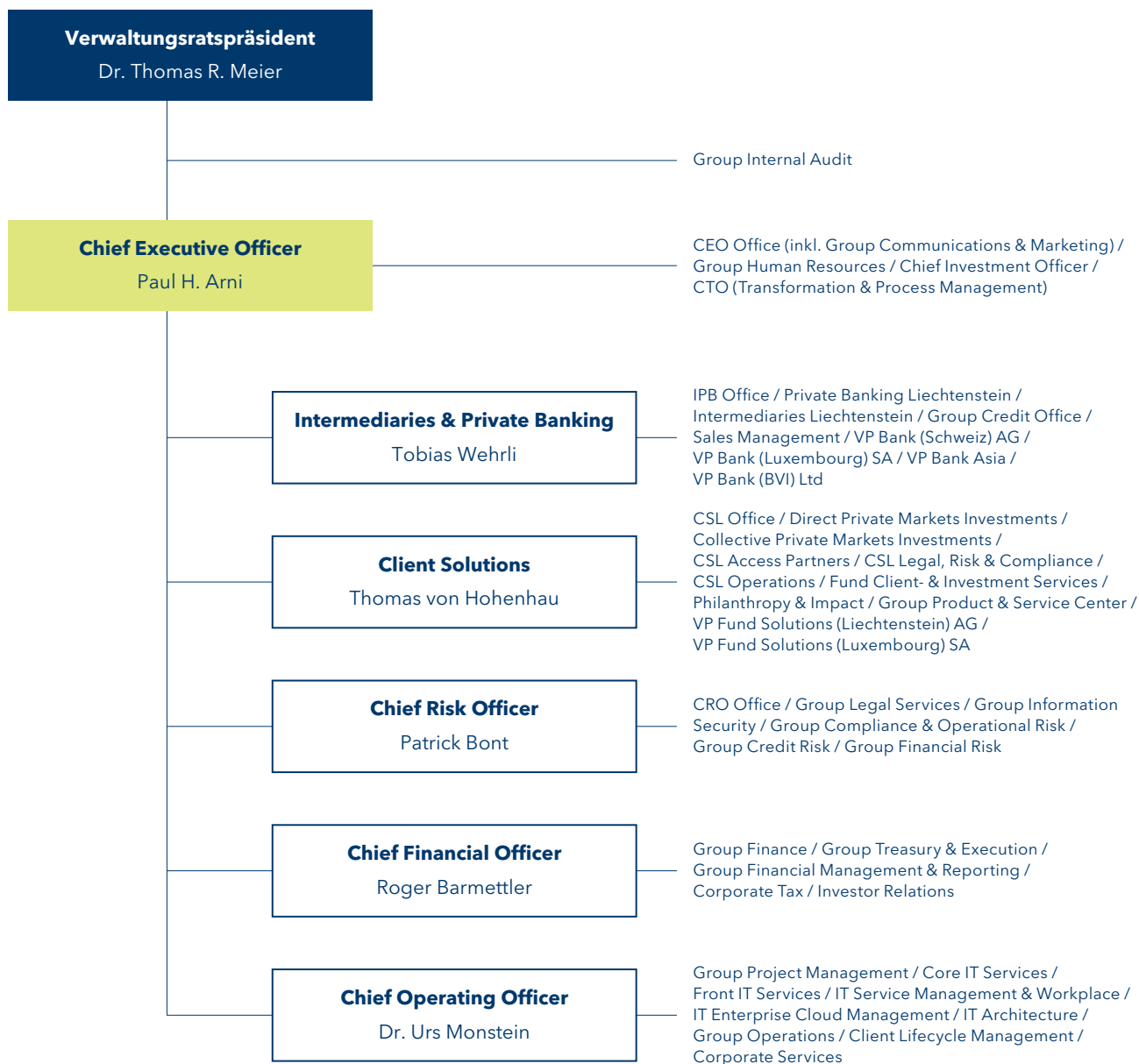
1956

1'011

Mitarbeitende

Unsere Kernkompetenzen

- Partner für Finanzintermediäre
- Vermögensverwaltung
- Anlageberatung
- Vermögensplanung
- Finanzierung
- Zugang zu Privatmarktanlagen
- Fondskompetenzzentrum



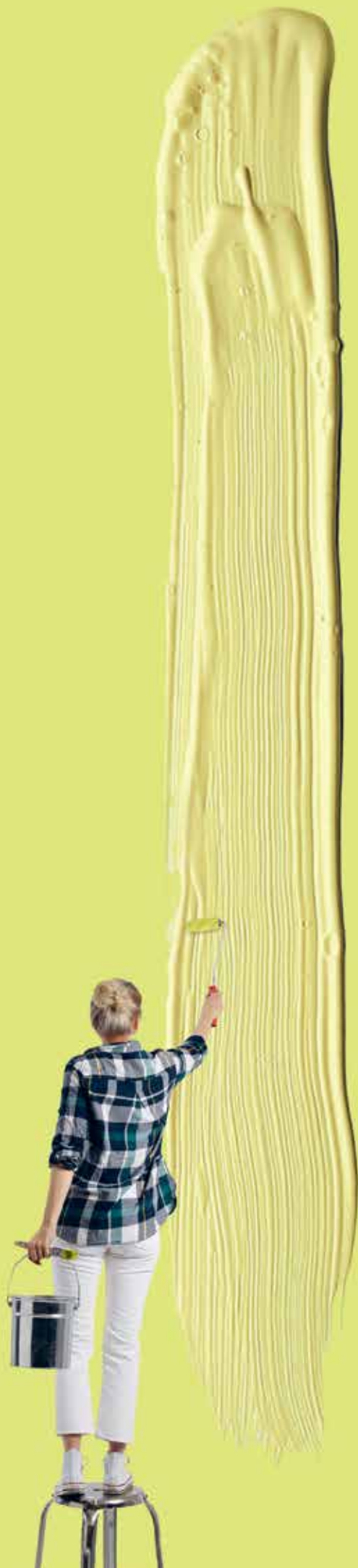
Die Struktur der VP Bank Gruppe und ihrer Organisationseinheiten gemäss Segmentberichterstattung finden Sie auf Seite 25 ff.



**Wir arbeiten mit
unserer Strategie
2026 daran, auch
in Zukunft eine
verlässliche und
innovative Bank
zu sein.**

VORNE / Patrick Bont, Tobias Wehrli,
Dr. Thomas R. Meier, Dr. Urs Monstein

HINTEN / Roger Barmettler,
Thomas von Hohenhau, Paul H. Arni



Konzernergebnis

Die VP Bank Gruppe erwirtschaftete im ersten Semester 2022 einen Konzerngewinn von CHF 21.3 Mio. In der Vorjahrsperiode wurde ein Konzerngewinn von CHF 29.9 Mio. erzielt.

Eigenmittel

Die VP Bank Gruppe verfügt über eine solide Eigenmittelausstattung. Per 30. Juni 2022 belief sich die Tier 1 Ratio auf 22.8 Prozent. Im Dezember 2021 betrug sie 22.4 Prozent.

Kundenvermögen

Die betreuten Kundenvermögen der VP Bank Gruppe summierten sich per 30. Juni 2022 auf CHF 46.5 Mrd. Gegenüber dem Vorjahresende mit betreuten Kundenvermögen in der Höhe von CHF 51.3 Mrd. bedeutet dies eine Abnahme von 9.3 Prozent oder CHF 4.8 Mrd. Die negative Marktperformance von CHF 4.8 Mrd. konnte mit einem positiven Netto-Neugeldzufluss von CHF 0.2 Mrd. nur teilweise kompensiert werden. Es wurden CHF 0.2 Mrd. Vermögenswerte von sanktionierten russischen Kunden in Custody-Vermögen umklassiert.

Die Custody-Vermögen reduzierten sich im Vergleich zum Finanzjahr 2021 von CHF 7.5 Mrd. um CHF 2.0 Mrd. auf CHF 5.5 Mrd. Dies entspricht einer Abnahme von 27.2 Prozent.

Das Kundenvermögen inklusive der Custody-Vermögen notierte per 30. Juni 2022 bei CHF 51.9 Mrd. und liegt damit CHF 6.8 Mrd. tiefer als per 31. Dezember 2021 mit einem Kundenvermögen von CHF 58.8 Mrd.

Erfolgsrechnung

Geschäftsertrag

Im Berichtsjahr erwirtschaftete die VP Bank einen Geschäftsertrag von CHF 161.5 Mio. Gegenüber der Vorjahrsperiode mit einem Geschäftsertrag von CHF 166.6 Mio. entspricht dies einer Reduktion von CHF 5.1 Mio. beziehungsweise 3.1 Prozent.

Der Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft reduzierte sich um CHF 6 Mio. beziehungsweise 7.7 Prozent auf CHF 72 Mio. Aufgrund der negativen Entwicklung an den Finanzmärkten nahmen die wiederkehrenden Kommissionserträge aus der Vermögensverwaltung um CHF 0.7 Mio. beziehungsweise 1.3 Prozent ab und beliefen sich per 30. Juni 2022 auf CHF 57.8 Mio. Die transaktionsabhängigen Kommissionserträge nahmen mit CHF 14.1 Mio. gegenüber den Vorjahreserträgen von CHF 19.4 Mio. um 27.3 Prozent ab.

Der Erfolg aus dem Zinsgeschäft verringerte sich im Vergleich zum Vorjahr minim um CHF 0.3 Mio. auf CHF 55.6 Mio. in der Berichtsperiode. Die Zinserträge nahmen um CHF 1.6 Mio. zu, was einem Plus von 2.5 Prozent entspricht. Die Zinsaufwendungen nahmen aufgrund der Zinsentwicklungen ebenfalls um CHF 1.8 Mio. beziehungsweise 25.7 Prozent zu.

Der Erfolg aus dem Handelsgeschäft belief sich auf CHF 27.1 Mio. und erfuhr damit im Vergleich zur Vorjahrsperiode eine Steigerung von CHF 3.0 Mio. beziehungsweise 12.4 Prozent. Diese Steigerung steht ebenfalls hauptsächlich im Zusammenhang mit der Erhöhung der USD-Zinsen, welche die Margen auf den Swap-Geschäften positiv beeinflussten.

Der Erfolg aus Finanzanlagen trug mit CHF 6.5 Mio. positiv zum Semesterergebnis bei. Im Vergleich zum Vorjahr entspricht dies einer Reduktion von CHF 0.8 Mio. Diese Abnahme geht hauptsächlich auf zu Fair Value bewertete Finanzinstrumente zurück.

Geschäftsaufwand

Der Geschäftsaufwand erhöhte sich von CHF 132.2 Mio. in der Vorjahresperiode um CHF 6.2 Mio. beziehungsweise 4.7 Prozent auf CHF 138.4 Mio. in der Berichtsperiode.

Im Vergleich zur Vorjahresperiode reduzierte sich der Personalaufwand um CHF 0.6 Mio. oder 0.7 Prozent auf CHF 85.4 Mio.

Der Sachaufwand stieg um CHF 5.8 Mio. auf CHF 36.7 Mio. Diese Erhöhung steht vorwiegend im Zusammenhang mit Investitionen in die Umsetzung der Strategie. Die Abschreibungen erhöhten sich im Vorjahresvergleich infolge der Inbetriebnahme von Projekten um CHF 3.5 Mio. auf CHF 19.0 Mio.

In der Berichtsperiode wurden Wertberichtigungen, Rückstellungen und Verluste von CHF 2.8 Mio. netto aufgelöst, während in der Vorjahresperiode CHF 0.3 Mio. aufgelöst werden konnten.

Bilanz

Die Bilanzsumme beläuft sich per 30. Juni 2022 auf CHF 13.6 Mrd. Im Vergleich zum 31. Dezember 2021 entspricht dies einer Zunahme von CHF 0.4 Mrd. beziehungsweise 3.3 Prozent. Die Forderungen gegenüber Banken erhöhten sich um CHF 0.6 Mrd. beziehungsweise 35.1 Prozent und Finanzinstrumente zu fortgeführten Anschaffungskosten um CHF 0.2 Mrd. beziehungsweise 8.3 Prozent. Demgegenüber reduzierten sich die Kundenforderungen um CHF 0.3 Mrd. beziehungsweise 5.5 Prozent. Auf der Passivseite nahmen die Verpflichtungen gegenüber Banken um CHF 0.5 Mrd. zu und die Verbindlichkeiten gegenüber Kunden reduzierten sich um CHF 0.1 Mrd. beziehungsweise 0.8 Prozent.

Die VP Bank Gruppe verfügt über eine sehr gute Liquiditätsausstattung mit Flüssigen Mitteln in der Höhe von CHF 2.3 Mrd. Dies entspricht 16.8 Prozent der Bilanzsumme, was sich in einer sehr guten Liquidity Coverage Ratio (LCR) von 250 Prozent manifestiert.

KONSOLIDIERTE ERFOLGSRECHNUNG

in CHF 1'000	Anhang	01.01.- 30.06.2022	01.01.- 30.06.2021	Veränderung absolut	Veränderung in %
Zinsertrag aus Finanzinstrumenten zu fortgeführten Anschaffungskosten		55'432	56'186	-754	-1.3
Übriger Zinsertrag		9'149	6'825	2'324	34.1
Zinsaufwand aus Finanzinstrumenten zu fortgeführten Anschaffungskosten		8'957	7'127	1'830	25.7
Total Erfolg aus dem Zinsgeschäft	1, 18	55'624	55'884	-260	-0.5
Kommissionsertrag		96'238	102'437	-6'199	-6.1
Kommissionsaufwand		24'271	24'434	-163	-0.7
Total Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	2	71'967	78'003	-6'036	-7.7
Erfolg Handelsgeschäft	3	27'102	24'117	2'985	12.4
Erfolg Finanzanlagen	4	6'537	7'348	-811	-11.0
Übriger Erfolg	5	271	1'232	-961	-78.0
Geschäftsertrag		161'501	166'584	-5'083	-3.1
Personalaufwand	6	85'408	86'013	-605	-0.7
Sachaufwand	7	36'747	30'997	5'750	18.6
Abschreibungen auf Sachanlagen und immateriellen Werten	8, 18	19'017	15'532	3'485	22.4
Wertberichtigungen auf Kreditrisiken	9	-3'793	-533	-3'260	n.a.
Rückstellungen und Verluste	9	1'012	189	823	435.4
Geschäftsaufwand		138'391	132'198	6'193	4.7
Gewinn vor Steuern		23'110	34'386	-11'276	-32.8
Gewinnsteuern	10	1'783	4'489	-2'706	-60.3
Konzerngewinn		21'327	29'897	-8'570	-28.7
AKTIENINFORMATIONEN					
Unverwässerter Konzerngewinn pro Namenaktie A	11	3.49	4.93		
Unverwässerter Konzerngewinn pro Namenaktie B	11	0.35	0.49		
Verwässerter Konzerngewinn pro Namenaktie A	11	3.47	4.90		
Verwässerter Konzerngewinn pro Namenaktie B	11	0.35	0.49		

KONSOLIDIERTE GESAMTERGEBNISRECHNUNG

in CHF 1'000	01.01.- 30.06.2022	01.01.- 30.06.2021	Veränderung absolut	Veränderung in %
Konzerngewinn	21'327	29'897	-8'570	-28.7
SONSTIGES ERGEBNIS, NACH STEUERN				
Sonstiges Ergebnis, das bei Realisierung in die Erfolgsrechnung transferiert wird				
• Veränderungen der Währungsumrechnungsdifferenzen	3'403	2'789	614	22.0
• Vom Eigenkapital in die Erfolgsrechnung transferierte Währungsumrechnungsdifferenzen	0	0	0	0.0
Total sonstiges Ergebnis, das bei Realisierung in die Erfolgsrechnung transferiert wird	3'403	2'789	614	22.0
Sonstiges Ergebnis, das nicht in die Erfolgsrechnung transferiert wird				
• Wertveränderungen der Finanzinstrumente FVTOCI	-10'214	5'159	-15'373	-298.0
• Versicherungsmathematischer Erfolg aus leistungsorientierten Plänen	4'868	7'352	-2'484	-33.8
• Steuereffekte	818	1'670	-852	-51.0
Total sonstiges Ergebnis, das nicht in die Erfolgsrechnung transferiert wird	-4'528	14'181	-18'709	-131.9
Gesamtergebnis im Eigenkapital	-1'125	16'970	-18'095	-106.6
Gesamtergebnis in der Erfolgsrechnung und im Eigenkapital	20'202	46'867	-26'665	-56.9

KONSOLIDIERTE BILANZ

AKTIVEN

in CHF 1'000	Anhang	30.06.2022	31.12.2021	Veränderung absolut	Veränderung in %
Flüssige Mittel		2'285'762	2'384'137	-98'375	-4.1
Forderungen aus Geldmarktpapieren		175'480	129'401	46'079	35.6
Forderungen gegenüber Banken		2'281'341	1'688'870	592'471	35.1
Forderungen gegenüber Kunden		5'895'295	6'237'258	-341'963	-5.5
Handelsbestände		256	10'483	-10'227	-97.6
Derivative Finanzinstrumente		112'904	46'875	66'029	140.9
Finanzinstrumente, bewertet zum Fair Value	16	184'380	195'927	-11'547	-5.9
Finanzinstrumente, bewertet zu fortgeführten Anschaffungskosten	16	2'450'019	2'263'236	186'783	8.3
Joint Venture Gesellschaften		25	24	1	4.2
Sachanlagen	17	88'139	95'192	-7'053	-7.4
Goodwill und andere immaterielle Vermögenswerte		89'088	84'108	4'980	5.9
Steuerforderungen		211	297	-86	-29.0
Latente Steuerforderungen		8'995	7'592	1'403	18.5
Rechnungsabgrenzungen		35'994	34'779	1'215	3.5
Sonstige Aktiven		18'933	18'251	682	3.7
Total Aktiven		13'626'822	13'196'430	430'392	3.3

PASSIVEN

in CHF 1'000	Anhang	30.06.2022	31.12.2021	Veränderung absolut	Veränderung in %
Verpflichtungen gegenüber Banken		574'734	70'886	503'848	n.a.
Verpflichtungen gegenüber Kunden in Spar- und Anlageform		565'469	575'204	-9'735	-1.7
Übrige Verpflichtungen gegenüber Kunden		10'800'842	10'883'533	-82'691	-0.8
Derivative Finanzinstrumente		156'043	82'309	73'734	89.6
Kassenobligationen		48'511	53'997	-5'486	-10.2
Anleihen	12	255'108	255'134	-26	-0.0
Steuerverpflichtungen		7'548	10'970	-3'422	-31.2
Latente Steuerverpflichtungen		908	859	49	5.7
Rechnungsabgrenzungen		33'995	37'065	-3'070	-8.3
Sonstige Passiven	17	104'019	139'781	-35'762	-25.6
Rückstellungen		1'143	1'125	18	1.6
Total Fremdkapital		12'548'320	12'110'863	437'457	3.6
Aktienkapital	13	66'154	66'154	0	0.0
Abzüglich eigene Aktien	14	-53'605	-56'790	3'185	5.6
Kapitalreserven		23'031	22'959	72	0.3
Gewinnreserven		1'124'891	1'134'088	-9'197	-0.8
Versicherungsmathematischer Erfolg aus leistungsorientierten Plänen		-28'369	-34'105	5'736	16.8
Wertveränderungen der Finanzinstrumente FVTOCI		-28'851	-18'587	-10'264	-55.2
Umrechnungsdifferenzen		-24'749	-28'152	3'403	12.1
Total Eigenkapital		1'078'502	1'085'567	-7'065	-0.7
Total Passiven		13'626'822	13'196'430	430'392	3.3

KONSOLIDIERTE EIGENKAPITALENTWICKLUNG

in CHF 1'000	Aktien- kapital	Eigene Aktien	Kapital- reserven	Gewinn- reserven	Versicherungs- mathemati- scher Erfolg aus leistungs- orientierten Plänen	Wertver- änderungen der Finanz- instrumente FVTOCI	Umrech- nungs- differenzen	Total Eigenkapital
Total Eigenkapital 01.01.2022	66'154	-56'790	22'959	1'134'088	-34'105	-18'587	-28'152	1'085'567
Sonstiges Ergebnis, nach Steuern					5'736	-10'264	3'403	-1'125
Konzernerfolg				21'327				21'327
Total erfasstes Ergebnis 30.06.2022	0	0	0	21'327	5'736	-10'264	3'403	20'202
Gewinnverwendung 2021				-30'524				-30'524
Managementbeteiligungsplan (LTI)			-307					-307
Veränderungen eigene Aktien ¹		3'185	379					3'564
Total Eigenkapital 30.06.2022	66'154	-53'605	23'031	1'124'891	-28'369	-28'851	-24'749	1'078'502
Total Eigenkapital 01.01.2021	66'154	-61'071	23'377	1'107'739	-57'859	-23'332	-29'951	1'025'057
Sonstiges Ergebnis, nach Steuern					8'537	5'644	2'789	16'970
Konzernerfolg				29'897				29'897
Total erfasstes Ergebnis 30.06.2021	0	0	0	29'897	8'537	5'644	2'789	46'867
Gewinnverwendung 2020				-24'289				-24'289
Managementbeteiligungsplan (LTI)			-1'681					-1'681
Veränderung eigene Aktien ¹		3'917	766					4'683
Total Eigenkapital 30.06.2021	66'154	-57'154	22'462	1'113'347	-49'322	-17'688	-27'162	1'050'637

¹ Details zu den Transaktionen mit den eigenen Aktien gehen aus Anhang 14 hervor.

KONSOLIDIERTE GELDFLUSSRECHNUNG

in CHF 1'000	01.01.- 30.06.2022	01.01.- 30.06.2021
GELDFLUSS AUS OPERATIVER TÄTIGKEIT		
Konzernergebnis	21'327	29'897
Nicht zahlungswirksame Positionen im Konzernergebnis	10'607	17'414
Nettozunahme/-abnahme des Bankgeschäfts	577'442	-140'865
Übrige Geldflüsse aus operativer Tätigkeit	6'443	4'226
Netto-Geldfluss aus operativer Tätigkeit	615'819	-89'328
GELDFLUSS AUS INVESTITIONSTÄTIGKEIT		
Geldfluss aus Finanzinstrumenten	-203'902	-105'802
Übrige Investitionstätigkeiten	-14'234	34'887
davon aus Akquisitionen	0	53'414
Netto-Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-218'136	-70'915
GELDFLUSS AUS FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT		
Dividendenausschüttung	-30'524	-24'289
Ausgabe/Rücknahme Kassenobligationen	-5'578	-22'057
Rücknahme Anleihen	0	-100'000
Übrige Finanzierungstätigkeiten	-2'060	-2'246
Netto-Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-38'162	-148'592
Auswirkungen der Währungsumrechnung	-3'656	5'458
Netto-Zunahme/-Abnahme des Zahlungsmittelbestandes	355'865	-303'377
Zahlungsmittelbestand am Anfang des Geschäftsjahres	2'875'841	3'205'357
Zahlungsmittelbestand am Ende der Berichtsperiode	3'231'706	2'901'980
Netto-Zunahme/-Abnahme des Zahlungsmittelbestandes	355'865	-303'377
DER ZAHLUNGSMITTELBESTAND UMFASST:		
Flüssige Mittel	2'285'791	2'408'212
Forderungen aus Geldmarktpapieren	10'005	0
Forderungen gegenüber Banken auf Sicht	935'910	493'768
Total Zahlungsmittelbestand	3'231'706	2'901'980

Die ungeprüfte Zwischenberichterstattung wurde in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IAS 34) erstellt. Der Halbjahresabschluss ist auf der Basis der Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze des Jahresabschlusses 2021 erstellt worden.

Neue und überarbeitete International Financial Reporting Standards

Seit dem 1. Januar 2022 sind folgende neue und revidierte Standards und Interpretationen in Kraft und haben keinen wesentlichen Einfluss auf die konsolidierte Jahresrechnung der VP Bank Gruppe:

- Kleinere Änderungen an IFRS 3, IAS 16, IAS 37 und einige jährliche Verbesserungen an IFRS 1, IFRS 9, IAS 41 und IFRS.

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Der Verwaltungsrat hat den Halbjahresbericht an seiner Sitzung vom 11. August 2022 behandelt, genehmigt und zur Veröffentlichung freigegeben.

Rechtsfälle

Die VP Bank Gruppe ist im Rahmen des ordentlichen Bankgeschäfts in verschiedene rechtliche und regulatorische Verfahren involviert. Das rechtliche und regulatorische Umfeld, in dem sich die VP Bank Gruppe bewegt, birgt erhebliche Prozess-, Compliance-, Reputations- und andere Risiken im Zusammenhang mit rechtlichen Auseinandersetzungen und regulatorischen Verfahren. Die Auswirkungen dieser Verfahren auf die finanzielle Stärke bzw. die Profitabilität der VP Bank Gruppe sind abhängig von Verfahrensstand und -ausgang. Die VP Bank Gruppe hat für die Überwachung und die Steuerung dieser Risiken entsprechende Prozesse, Berichte und Gremien eingesetzt. Zudem bildet sie für laufende und drohende Verfahren Rückstellungen, wenn sie die Wahrscheinlichkeit eines finanziellen Vermögensabflusses höher einschätzt als die Wahrscheinlichkeit, dass dieser nicht eintritt. In vereinzelt Fällen, in denen der Betrag nicht verlässlich abgeschätzt werden kann, z.B. aufgrund des frühen Stadiums oder der Komplexität eines Verfahrens oder anderer Faktoren, wird keine Rückstellung gebildet, sondern es kann eine Eventualverbindlichkeit ausgewiesen werden. Die nachfolgend beschriebenen Risiken sind gegebenenfalls nicht die einzigen, denen die VP Bank Gruppe ausgesetzt ist. Zusätzliche, gegenwärtig unbekannte Risiken oder derzeit als unwesentlich eingeschätzte Risiken und Verfahren können ebenfalls Einfluss auf den künftigen Geschäftsverlauf, das operative Ergebnis und die Aussichten der VP Bank Gruppe haben.

Die russische Agentur für Einlagensicherung (Deposit Insurance Agency of Russia, DIA) macht im Rahmen des Konkurses zweier russischer Banken geltend, dass die im Zusammenhang mit der Kreditvergabe an ausländische Gesellschaften bestellten Drittpfänder nicht kurz vor dem Entzug der Banklizenz und der Eröffnung des Konkurses hätten

durch die VP Bank Gruppe freihändig verwertet werden dürfen. Die beiden Verfahren befinden sich in unterschiedlichen Stadien. Im ersten Verfahren gegen die VP Bank (Schweiz) AG mit einem Streitwert von rund USD 10 Mio. hielt das 9. Appellationsgericht (9th Arbitration Court of Appeal) am 24. Mai 2017 die Nichtigkeit der Verwertung nach russischem Konkursrecht fest. Das Gericht verpflichtete die VP Bank (Schweiz) AG zur Zahlung von rund USD 10 Mio. Das Urteil wurde am 19. September 2017 rechtskräftig. Sämtliche ausserordentlichen Rechtsmittel ohne aufschiebende Wirkung wurden abgewiesen. Das am 7. Juni 2018 in Moskau eröffnete Betreibungsverfahren lief bisher ins Leere. Mit Schreiben vom 31. Juli 2019 forderte die DIA in ihrer Funktion als Insolvenzverwalterin die VP Bank (Schweiz) AG erstmals zur Zahlung auf. Die VP Bank Gruppe ist dieser Aufforderung nicht nachgekommen, da sie die Richtigkeit dieser Entscheidung bestreitet. Die weiteren Entwicklungen werden von den lokalen Anwälten in Moskau überwacht. Das zweite Verfahren gegen die VP Bank AG und die VP Bank (Schweiz) AG mit einem Streitwert von rund USD 15 Mio. ist ähnlich gelagert, jedoch noch nicht abgeschlossen. Am 16. März 2018 wurde die Zuständigkeit der russischen Gerichte vom Supreme Court bestätigt und der Fall an die erste Instanz (Arbitration Court) für die materielle Beurteilung zurückgewiesen. Am 22. Mai 2019 hat der Arbitration Court zugunsten der VP Bank AG und der VP Bank (Schweiz) AG entschieden. Dieses Urteil wurde am 12. August 2019 vom Appellationsgericht bestätigt. Am 19. November 2019 hob das Kassationsgericht die Urteile der Vorinstanzen auf und wies das Verfahren zum erneuten Entscheid an die erste Instanz (Arbitration Court) zurück. Die VP Bank AG und die VP Bank (Schweiz) AG haben diesen Entscheid am 17. Januar 2020 an die Justizkammer des Supreme Court weitergezogen, welcher per 16. März 2020 nicht auf die Beschwerde eingetreten ist. Somit war erneut vor der ersten Instanz zu verhandeln. Am 3. August 2020 ordnete der Richter die Einreichung verschiedener Unterlagen an und forderte die DIA auf, ihr inzwischen mehrmals abgeändertes Klagebegehren detailliert zu erläutern. In der Verhandlung vom 13. November 2020 wurde das Entsprechende vorgebracht und der Prozess im Jahre 2021 in mehreren Verhandlungen fortgesetzt. Am 8. Juni 2021 erging das erstinstanzliche Urteil, mit dem die Klage gegen die VP Bank (Schweiz) AG vollständig abgewiesen bzw. hinsichtlich der VP Bank AG zu einem eingeschränkten Teil (20 Prozent) gutgeheissen wurde. Die Bank wurde somit zu einer Rückzahlung in Höhe von USD 2.9 Mio. verurteilt. Sowohl die DIA als auch die beiden Beklagten haben diese Entscheidung umgehend bei der nächsthöheren Instanz (9th Arbitration Court of Appeal) angefochten, welche das Urteil des Arbitration Courts am 20. August 2021 bestätigt hat. Diese Entscheidung wurde erneut mittels Nichtigkeitsbeschwerde vom 31. August 2021 ans Kassationsgericht weitergezogen. Anlässlich eines Hearings vom 21. Oktober 2021 wurden die Urteile der Vorinstanzen bestätigt. Die Begründung dieser Entscheidung erging per 29. Oktober 2021. Den Parteien stand eine Frist von zwei Monaten für den Weiterzug an den Supreme Court offen. Die Beklagten haben ihren russischen Anwalt angewiesen, diese Möglich-

keit zu ergreifen. In beiden Fällen erachtet die VP Bank AG das Risiko eines Vermögensabflusses als gering, weshalb keine Rückstellung gebildet wurde.

In einem weiteren Fall hat der High Court of Justice in London der VP Bank (Schweiz) AG Anfang 2020 eine Zivilklage zugestellt. Die VP Bank AG ist ebenfalls Beklagte und erhielt die Klage im März 2020. Hauptbeklagter ist ein ehemaliges Organ eines ausländischen Rentenfonds. Dieser soll in seiner Funktion unrechtmässig Vertriebsentschädigungen für Investmentfonds entgegengenommen haben. Die Klage richtet sich gegen mehr als 38 Beklagte, darunter verschiedene andere Banken und Einzelpersonen, welche Zahlun-

gen abgewickelt oder Vertriebsentschädigungen entrichtet hatten. Der VP Bank AG und der VP Bank (Schweiz) AG wird eine Verletzung der Sorgfaltspflicht vorgeworfen. Auch hätten sie bei der Abwicklung der fraglichen Zuwendungen von mind. USD 46 Mio. mitgewirkt, so dass sie für den entstandenen Schaden eine ausservertragliche Solidarhaftpflicht zu übernehmen hätten. Die VP Bank Gruppe bestreitet die Vorwürfe und den Gerichtsstand. Zwei beklagte Schweizer Banken haben den UK-Gerichtsstand in den ersten beiden Instanzen erfolgreich bestritten. Aktuell erachtet die VP Bank Gruppe das Risiko eines Vermögensabflusses als gering, weshalb keine Rückstellung gebildet wurde.

Wichtigste Fremdwährungsumrechnungskurse

Für die wichtigsten Währungen galten nachstehende Umrechnungskurse:

	Stichtagskurse			Durchschnittskurse			Veränderungen Stichtagskurse		Durchschnittskurse	
	30.06.2022	30.06.2021	31.12.2021	H1 2022	H1 2021	2021	Laufendes Jahr	Vorjahr	Laufendes Jahr	Vorjahr
USD/CHF	0.9574	0.9246	0.9112	0.96986	0.90814	0.91428	5 %	4 %	6 %	7 %
EUR/CHF	1.0009	1.0961	1.0362	1.02399	1.09433	1.08097	-3 %	-9 %	-5 %	-6 %
SGD/CHF	0.6879	0.6877	0.6759	0.70036	0.68152	0.68024	2 %	0 %	3 %	3 %
HKD/CHF	0.1220	0.1191	0.1169	0.12357	0.11701	0.11762	4 %	2 %	5 %	6 %
GBP/CHF	1.1627	1.2770	1.2343	1.19338	1.26105	1.25747	-6 %	-9 %	-5 %	-5 %

Struktur

Die externe Segmentberichterstattung spiegelt die per 30. Juni 2022 geltende Organisationsstruktur der VP Bank Gruppe und die interne Berichterstattung an das Management wider. Diese bilden die Grundlage für die Beurteilung der finanziellen Performance der Segmente und die Zuteilung von Ressourcen an die Segmente.

Die VP Bank Gruppe besteht aus den sechs Organisationseinheiten «Intermediaries & Private Banking», «Client Solutions», «Chief Executive Officer», «Chief Financial Officer», «Chief Operating Officer» und «Chief Risk Officer».

Die vier Organisationseinheiten «Chief Executive Officer», «Chief Financial Officer», «Chief Operating Officer» sowie

«Chief Risk Officer» werden in der Berichterstattung im Geschäftssegment «Corporate Center» zusammengefasst.

Die Erträge und Aufwendungen sowie Aktiven und Verbindlichkeiten werden gemäss der Kundenverantwortung respektive dem Verursacherprinzip den Geschäftssegmenten zugeordnet. Sofern eine direkte Zuordnung nicht möglich ist, werden die entsprechenden Positionen im Corporate Center ausgewiesen. Ausserdem sind im Corporate Center Konsolidierungsbuchungen enthalten.

01.01.-30.06.2022

in CHF 1'000	Intermediaries & Private Banking	Client Solutions	Corporate Center	Total Konzern
Total Erfolg aus dem Zinsgeschäft	49'223	349	6'052	55'624
Total Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	62'075	14'063	-4'171	71'967
Erfolg Handelsgeschäft	15'716	1'398	9'988	27'102
Erfolg Finanzanlagen	0	1'278	5'259	6'537
Übriger Erfolg	18	4	249	271
Geschäftsertrag	127'032	17'092	17'377	161'501
Personalaufwand	33'960	7'349	44'099	85'408
Sachaufwand	3'313	3'337	30'097	36'747
Abschreibungen auf Sachanlagen und immateriellen Werten	2'044	290	16'683	19'017
Wertberichtigungen auf Kreditrisiken	-3'746	-18	-29	-3'793
Rückstellungen und Verluste	804	229	-21	1'012
Dienstleistungen von/an andere(n) Segmente(n)	37'120	1'854	-38'974	0
Geschäftsaufwand	73'495	13'041	51'855	138'391
Gewinn vor Steuern	53'537	4'051	-34'478	23'110
Gewinnsteuern				1'783
Konzerngewinn				21'327
Segment-Aktiven (in CHF Mio.)	5'832	89	7'706	13'627
Segment-Verbindlichkeiten (in CHF Mio.)	10'953	714	881	12'548
Betreute Kundenvermögen (in CHF Mrd.) ¹	35.6	11.0	0.0	46.5
Netto-Neugeld (in CHF Mrd.)	-0.1	0.3	0.0	0.2
Personalbestand (Mitarbeitende)	371	90	550	1'011
Personalbestand (teilzeitbereinigt)	345.5	85.7	504.1	935.3
PER 31.12.2021				
Segment-Aktiven (in CHF Mio.) ²	6'202	85	6'910	13'196
Segment-Verbindlichkeiten (in CHF Mio.)	10'809	832	469	12'111
Betreute Kundenvermögen (in CHF Mrd.) ¹	39.6	11.6	0.0	51.3
Netto-Neugeld (in CHF Mrd.)	0.8	-0.5	0.0	0.3
Personalbestand (Mitarbeitende)	384	90	538	1'012
Personalbestand (teilzeitbereinigt)	360.0	85.9	492.6	938.5

¹ Berechnung gemäss Tabelle P der von der liechtensteinischen Landesregierung erlassenen Richtlinien zur Liechtensteinischen Bankenverordnung (FL-BankV).

² Aufgrund interner Reorganisationen werden definierte Finanzinstrumente mit den dazugehörigen Erfolgen aus Finanzanlagen vom Corporate Center zu Client Solutions transferiert.

Die Verrechnung von Kosten und Erträgen zwischen den Geschäftseinheiten erfolgt auf der Grundlage von festgelegten Transferpreisen. Die Verrechnungspreise zwischen den Segmenten werden jährlich überprüft und den wirtschaftlichen Gegebenheiten angeglichen.

01.01.-30.06.2021

in CHF 1'000	Intermediaries & Private Banking	Client Solutions	Corporate Center	Total Konzern
Total Erfolg aus dem Zinsgeschäft	49'146	336	6'402	55'884
Total Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	66'760	14'947	-3'703	78'003
Erfolg Handelsgeschäft	16'324	1'112	6'681	24'117
Erfolg Finanzanlagen ¹	0	1'400	5'948	7'348
Übriger Erfolg	765	123	344	1'232
Geschäftsertrag	132'994	17'918	15'672	166'584
Personalaufwand	35'531	6'606	43'875	86'013
Sachaufwand	2'781	2'650	25'567	30'997
Abschreibungen auf Sachanlagen und immateriellen Werten	1'321	260	13'951	15'532
Wertberichtigungen auf Kreditrisiken	-520	-6	-7	-533
Rückstellungen und Verluste	185	2	2	189
Dienstleistungen von/an andere(n) Segmente(n)	32'343	1'667	-34'010	0
Geschäftsaufwand	71'640	11'179	49'379	132'198
Gewinn vor Steuern	61'354	6'739	-33'707	34'386
Gewinnsteuern				4'489
Konzerngewinn				29'897
Segment-Aktiven (in CHF Mio.) ¹	6'414	123	6'963	13'499
Segment-Verbindlichkeiten (in CHF Mio.)	10'902	963	584	12'448
Betreute Kundenvermögen (in CHF Mrd.) ²	39.8	12.7	0.0	52.6
Netto-Neugeld (in CHF Mrd.)	0.3	0.4	0.0	0.7
Personalbestand (Mitarbeitende)	376	89	548	1'013
Personalbestand (teilzeitbereinigt)	353.9	83.5	502.7	940.1

¹ Aufgrund interner Reorganisationen werden definierte Finanzinstrumente mit den dazugehörigen Erfolgen aus Finanzanlagen vom Corporate Center zu Client Solutions transferiert.

² Berechnung gemäss Tabelle P der von der liechtensteinischen Landesregierung erlassenen Richtlinien zur Liechtensteinischen Bankenverordnung (FL-BankV).

Intermediaries & Private Banking

SEGMENTERGEBNIS

in CHF 1'000	01.01.- 30.06.2022	01.01.- 30.06.2021	Veränderung absolut	Veränderung in %
Total Erfolg aus dem Zinsgeschäft	49'223	49'146	77	0.2
Total Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	62'075	66'760	-4'685	-7.0
Erfolg Handelsgeschäft	15'716	16'324	-608	-3.7
Erfolg Finanzanlagen	0	0	0	0.0
Übriger Erfolg	18	765	-747	-97.6
Geschäftsertrag	127'032	132'994	-5'962	-4.5
Personalaufwand	33'960	35'531	-1'571	-4.4
Sachaufwand	3'313	2'781	532	19.1
Abschreibungen auf Sachanlagen und immateriellen Werten	2'044	1'321	723	54.8
Wertberichtigungen auf Kreditrisiken	-3'746	-520	-3'226	n.a.
Rückstellungen und Verluste	804	185	619	335.6
Dienstleistungen von/an andere(n) Segmente(n)	37'120	32'343	4'777	14.8
Geschäftsaufwand	73'495	71'640	1'855	2.6
Segmentergebnis vor Steuern	53'537	61'354	-7'817	-12.7
ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN				
Cost/Income Ratio Strategie 2020 (in %) ¹	58.6	53.1		
Cost/Income Ratio Strategie 2026 (in %) ²	57.9	53.9		
Betreute Kundenvermögen (in CHF Mrd.)	35.6	39.8		
Veränderung der betreuten Kundenvermögen zu 31.12. Vorjahr (in %)	-10.2	10.7		
Netto-Neugeld (in CHF Mrd.)	-0.1	0.3		
Geschäftsertrag / durchschnittlich betreute Kundenvermögen (Bp) ³	67.5	70.2		
Segmentergebnis / durchschnittlich betreute Kundenvermögen (Bp) ³	28.5	32.4		
Cost/Income Ratio operativer Ertrag (in %) ⁴	58.6	53.4	5.1	9.6
Personalbestand (Mitarbeitende)	371	376	-5.0	-1.3
Personalbestand (teilzeitbereinigt)	345.5	353.9	-8.4	-2.4

¹ Geschäftsaufwand (ohne Abschreibungen, Wertberichtigungen, Rückstellungen und Verluste) / Geschäftsertrag.

² Geschäftsaufwand / Geschäftsertrag.

³ Annualisiert, Durchschnittswerte.

⁴ Geschäftsaufwand exklusive Abschreibungen, Wertberichtigungen, Rückstellungen und Verluste / Geschäftsertrag abzüglich übriger Erfolg und Erfolg Finanzanlagen.

Struktur

Das Geschäftssegment «Intermediaries & Private Banking» umfasst das Intermediaries- und Private Banking Geschäft an den lokalen und internationalen Standorten sowie das liechtensteinische Universalbank- und Kreditgeschäft.

Segmentergebnis

Das Segmentergebnis vor Steuern reduzierte sich 2022 im Vergleich zur Vorjahresperiode von CHF 61.4 Mio. auf CHF 53.5 Mio. (CHF -7.8 Mio.).

Im ersten Semester 2022 verringerte sich der Geschäftsertrag im Vergleich zur Vorjahresperiode um CHF 6.0 Mio. (4.5 Prozent). Dieser Rückgang resultiert aus dem Erfolg Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft (-7 Prozent) sowie aus dem Erfolg Handelsgeschäft (-3.7 Prozent). Zu dieser negativen Entwicklung trugen vor allem die tieferen transaktionsbedingten Erträge, bedingt sowohl durch abnehmende Kundenaktivitäten als auch durch die tiefere Assetbasis aufgrund der Marktkorrekturen und die damit verbundenen tieferen wiederkehrenden Erträge, bei. Erste positive Effekte aus der USD-Verzinsung zeigen sich bereits im Erfolg Zinsgeschäft (+0.2 Prozent).

Der Geschäftsaufwand erhöhte sich um CHF 1.9 Mio. respektive 2.6 Prozent auf CHF 73.5 Mio. Die Positionen entwickelten sich in der Berichtsperiode unterschiedlich. Auf der einen Seite konnten der Personalaufwand (-4.4 Prozent) sowie die Wertberichtigungen im Vergleich zur Vorjahresperiode verbessert werden. Auf der anderen Seite erhöhten sich vor allem die Dienstleistungen von/ an andere(n) Segmente(n) und die Abschreibungen.

Das Netto-Neugeld verzeichnete in der Berichtsperiode einen leichten Netto-Neugeldabfluss von CHF 0.1 Mrd. Die Neugeldzuflüsse aus der Marktbearbeitung wurden durch Abflüsse aufgrund der erschwerten Rahmenbedingungen im ersten Semester 2022 reduziert. Das betreute Kundenvermögen betrug per 30. Juni 2022 CHF 35.6 Mrd. (31. Dezember 2021: CHF 39.6 Mrd.). Es wurden CHF 0.2 Mrd. Vermögenswerte von sanktionierten russischen Kunden in Custody-Vermögen umklassiert. Der Personalbestand reduzierte sich im Berichtsjahr von 360 Stellen auf 346 Stellen.

Client Solutions

SEGMENTERGEBNIS

in CHF 1'000	01.01.- 30.06.2022	01.01.- 30.06.2021	Veränderung absolut	Veränderung in %
Total Erfolg aus dem Zinsgeschäft	349	336	13	3.8
Total Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	14'063	14'947	-884	-5.9
Erfolg Handelsgeschäft	1'398	1'112	286	25.7
Erfolg Finanzanlagen	1'278	1'400	-122	-8.7
Übriger Erfolg	4	123	-119	-96.7
Geschäftsertrag	17'092	17'918	-826	-4.6
Personalaufwand	7'349	6'606	743	11.2
Sachaufwand	3'337	2'650	687	25.9
Abschreibungen auf Sachanlagen und immateriellen Werten	290	260	30	11.5
Wertberichtigungen auf Kreditrisiken	-18	-6	-12	-189.4
Rückstellungen und Verluste	229	2	227	n.a.
Dienstleistungen von/an andere(n) Segmente(n)	1'854	1'667	187	11.2
Geschäftsaufwand	13'041	11'179	1'862	16.7
Segmentergebnis vor Steuern	4'051	6'739	-2'688	-39.9
ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN				
Cost/Income Ratio Strategie 2020 (in %) ¹	73.4	61.0		
Cost/Income Ratio Strategie 2026 (in %) ²	76.3	62.4		
Betreute Kundenvermögen (in CHF Mrd.)	11.0	12.7		
Veränderung der betreuten Kundenvermögen zu 31.12. Vorjahr (in %)	-5.8	11.0		
Netto-Neugeld (in CHF Mrd.)	0.3	0.4		
Geschäftsertrag / durchschnittlich betreute Kundenvermögen (Bp) ³	30.3	29.7		
Segmentergebnis / durchschnittlich betreute Kundenvermögen (Bp) ³	7.2	11.2		
Cost/Income Ratio operativer Ertrag (in %) ⁴	79.3	66.6	12.7	19.0
Personalbestand (Mitarbeitende)	90	89	1.0	1.1
Personalbestand (teilzeitbereinigt)	85.7	83.5	2.2	2.6

¹ Geschäftsaufwand (ohne Abschreibungen, Wertberichtigungen, Rückstellungen und Verluste) / Geschäftsertrag.

² Geschäftsaufwand / Geschäftsertrag.

³ Annualisiert, Durchschnittswerte.

⁴ Geschäftsaufwand exklusive Abschreibungen, Wertberichtigungen, Rückstellungen und Verluste / Geschäftsertrag abzüglich übriger Erfolg und Erfolg Finanzanlagen.

Struktur

Das Geschäftssegment «Client Solutions» umfasst folgende Teams: Direct Private Markets Investments, Collective Private Markets Investments, CSL Access Partners, Fund Client- & Investment Services, Philanthropy and Impact, CSL Operations, CSL Legal, Risk & Compliance, Group Product & Service Center und CSL Office. Die beiden Fondsgesellschaften VP Fund Solutions (Luxemburg) SA und VP Fund Solutions (Liechtenstein) AG agieren als unabhängige juristische Gesellschaften und sind Teil von Client Solutions. Einige einzeln definierte Finanzinstrumente werden im Geschäftssegment Client Solutions betreut.

Das neue Geschäftssegment ist mit der Entwicklung einer modularen und offenen Anlage- und Strukturierungsplattform, die systematischen Zugang zu Anlageopportunitäten im Bereich der Privatmärkte ermöglicht, erfolgreich gestartet. Erste Privatmarkt-Finanzierungen wurden bereits erfolgreich strukturiert und platziert. Das Geschäftssegment übernimmt Ertrags- und Ergebnisverantwortung.

Segmentergebnis

Das Segmentergebnis vor Steuern reduzierte sich im ersten Semester 2022 im Vergleich zur Vorjahresperiode um CHF 2.7 Mio. auf CHF 4.1 Mio.

Der Geschäftsertrag reduzierte sich um CHF 0.8 Mio. auf CHF 17.1 Mio. Marktkorrekturen an den Finanzmärkten wirkten sich negativ auf das Kundenvermögen aus und daraus resultierend auf die wiederkehrenden Erträge im Kommissionserfolg, welcher sich im Vorjahresvergleich um CHF 0.9 Mio. reduzierte. Der Erfolg aus dem Handelsgeschäft konnte im Vergleich zur Vorjahresperiode um CHF 0.3 Mio. gesteigert werden.

Der Geschäftsaufwand erhöhte sich um CHF 1.9 Mio. auf CHF 13.0 Mio., was auf den Aufbau der neuen Geschäftseinheit zurückzuführen ist.

Das Fondsgeschäft zeigte sich im ersten Halbjahr 2022 mit einem Neugeldzufluss in der Höhe von CHF 0.3 Mrd. erneut positiv. Das betreute Kundenvermögen betrug per 30. Juni 2022 CHF 11.0 Mrd. (31. Dezember 2021: CHF 11.6 Mrd.). Der Personalbestand bewegt sich im Berichtsjahr mit 86 Stellen leicht über Vorjahresniveau.

Corporate Center

SEGMENTERGEBNIS

in CHF 1'000	01.01.- 30.06.2022	01.01.- 30.06.2021	Veränderung absolut	Veränderung in %
Total Erfolg aus dem Zinsgeschäft	6'052	6'402	-350	-5.5
Total Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	-4'171	-3'703	-468	-12.6
Erfolg Handelsgeschäft	9'988	6'681	3'307	49.5
Erfolg Finanzanlagen	5'259	5'948	-689	-11.6
Übriger Erfolg	249	344	-95	-27.7
Geschäftsertrag	17'377	15'672	1'705	10.9
Personalaufwand	44'099	43'875	224	0.5
Sachaufwand	30'097	25'567	4'530	17.7
Abschreibungen auf Sachanlagen und immateriellen Werten	16'683	13'951	2'732	19.6
Wertberichtigungen auf Kreditrisiken	-29	-7	-22	-323.0
Rückstellungen und Verluste	-21	2	-23	n.a.
Dienstleistungen von/an andere(n) Segmente(n)	-38'974	-34'010	-4'964	-14.6
Geschäftsaufwand	51'855	49'379	2'476	5.0
Segmentergebnis vor Steuern	-34'478	-33'707	-771	-2.3
ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN				
Personalbestand (Mitarbeitende)	550	548	2.0	0.4
Personalbestand (teilzeitbereinigt)	504.1	502.7	1.4	0.3

Struktur

Das «Corporate Center» ist für den Bankbetrieb und die Geschäftsabwicklung von grosser Bedeutung. Im Corporate Center werden jene Erträge und Aufwendungen der VP Bank Gruppe, für die kein direkter Bezug zu den kundenorientierten Geschäftssegmenten besteht, sowie die Konsolidierungsposten ausgewiesen. Die umsatzgenerierenden Geschäftstätigkeiten des Segments «Corporate Center» stehen im Zusammenhang mit der Ausübung der Group Treasury-Funktion. Das Ergebnis der eigenen Finanzanlagen, der Strukturbeitrag und die Wertveränderungen aus Absicherungsgeschäften werden in diesem Segment ausgewiesen.

Segmentergebnis

Das Segmentergebnis vor Steuern betrug im ersten Halbjahr 2022 minus CHF 34.5 Mio. gegenüber minus CHF 33.7 Mio. in der Vorjahresperiode.

Der Geschäftsertrag erhöhte sich im ersten Semester 2022 gegenüber dem Vorjahr um CHF 1.7 Mio. Verantwortlich für diese Zunahme ist grösstenteils der Erfolg aus dem Handelsgeschäft. Der Erfolg aus dem Zinsgeschäft reduzierte sich leicht um CHF 0.4 Mio. Der Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft wies eine Ertragsminderung aus. Diese beinhaltet Bankkommissionen, die durch die Service-Einheiten mittels interner Leistungsverrechnung den Front-Geschäftseinheiten in Rechnung gestellt wurden. Der Erfolg aus dem Handelsgeschäft beinhaltet

die Einnahmen des Group Treasury & Execution. Dabei handelt es sich um Erträge aus der Abwicklung von Derivatesgeschäften. Ebenfalls werden das Ergebnis aus Derivaten zur Risikominimierung sowie Erfolge aus der Bewirtschaftung der Bilanz unter dieser Position ausgewiesen. Der Erfolg aus dem Handelsgeschäft verzeichnete im Vergleich zum Vorjahr eine Zunahme von CHF 3.3 Mio. Diese Erhöhung ist hauptsächlich auf die erhöhten USD-Zinsmargen zurückzuführen. Der Erfolg aus Finanzanlagen belief sich im ersten Semester 2022 auf CHF 5.3 Mio. In der Vorjahresperiode resultierte bei dieser Position ein Erfolg von CHF 5.9 Mio.

Der Geschäftsaufwand erhöhte sich in der Berichtsperiode um CHF 2.5 Mio. auf CHF 51.9 Mio. Grund für diese Erhöhung beim Sachaufwand sind vor allem Investitionen in die Umsetzung der Strategie. Die Abschreibungen erhöhten sich im Vorjahresvergleich infolge des Outsourcings der IT-Infrastruktur an die Swisscom in der ersten Hälfte des Jahres 2022.

ANHANG ZUR KONSOLIDIERTEN ERFOLGSRECHNUNG UND KONSOLIDIERTEN BILANZ

1 ERFOLG ZINSGESCHÄFT

in CHF 1'000	01.01.- 30.06.2022	01.01.- 30.06.2021	Veränderung absolut	Veränderung in %
Diskontertrag	602	115	487	423.5
Kreditkommissionen mit Zinscharakter	395	213	182	85.4
Zinsertrag aus Forderungen gegenüber Banken	79	0	79	0.0
Zinsertrag aus Forderungen gegenüber Kunden	37'727	39'160	-1'433	-3.7
Zinsertrag aus Finanzinstrumenten, bewertet zu fortgeführten Anschaffungskosten	13'460	13'360	100	0.7
Zinsertrag aus finanziellen Verpflichtungen	3'169	3'338	-169	-5.1
Total Zinsertrag aus Finanzinstrumenten zu fortgeführten Anschaffungskosten	55'432	56'186	-754	-1.3
Zinsderivate	-244	-319	75	23.5
Handelsderivate (Terminkomponenten)	9'508	7'163	2'345	32.7
Hedge Accounting	-115	-19	-96	n.a.
Total übriger Zinsertrag	9'149	6'825	2'324	34.1
Total Zinsertrag	64'581	63'011	1'570	2.5
Zinsaufwand aus Verpflichtungen gegenüber Banken	20	15	5	33.3
Zinsaufwand aus Verpflichtungen gegenüber Kunden	3'601	1'664	1'937	116.4
Zinsaufwand aus Kassenobligationen	104	144	-40	-27.8
Zinsaufwand aus Anleihen	877	1'013	-136	-13.4
Zinsaufwand aus finanziellen Vermögenswerten	4'232	4'153	79	1.9
Zinsaufwand auf Nutzungsrechte	123	138	-15	-10.9
Total Zinsaufwand aus Finanzinstrumenten zu fortgeführten Anschaffungskosten	8'957	7'127	1'830	25.7
Total Erfolg aus dem Zinsgeschäft	55'624	55'884	-260	-0.5
FAIR VALUE HEDGES				
Veränderungen aus Sicherungsgeschäften	1'544	532	1'012	190.2
• Micro Fair Value Hedges	1'544	532	1'012	190.2
Veränderungen aus Grundgeschäften	-1'659	-551	-1'108	-201.1
• Micro Fair Value Hedges	-1'659	-551	-1'108	-201.1
Total Hedge Accounting	-115	-19	-96	n.a.

2 ERFOLG KOMMISSIONS- UND DIENSTLEISTUNGSGESCHÄFT

in CHF 1'000	01.01.- 30.06.2022	01.01.- 30.06.2021	Veränderung absolut	Veränderung in %
Kommissionsertrag aus dem Kreditgeschäft	277	342	-65	-19.0
Vermögensverwaltung und Anlagegeschäft	33'601	32'000	1'601	5.0
Courtage	14'771	20'442	-5'671	-27.7
Depotgebühren	11'285	11'856	-571	-4.8
Fondsmanagement	26'821	28'801	-1'980	-6.9
Treuhandkommissionen	169	145	24	16.6
Kommissionsertrag aus übrigen Dienstleistungsgeschäft	9'314	8'851	463	5.2
Total Ertrag Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	96'238	102'437	-6'199	-6.1
Courtageaufwand	691	811	-120	-14.8
Übriger Kommissions- und Dienstleistungsaufwand	23'580	23'623	-43	-0.2
Total Aufwand Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	24'271	24'434	-163	-0.7
Total Erfolg Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	71'967	78'003	-6'036	-7.7

Die folgende Tabelle zeigt, welche Anteile innerhalb der Ertragsposition «Vermögensverwaltung und Anlagegeschäft» enthalten sind.

2 Erfolg Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft (Fortsetzung)

	in CHF 1'000	01.01.- 30.06.2022	01.01.- 30.06.2021	Veränderung absolut	Veränderung in %
Gebühren für Wertschriften-Verarbeitung		4'255	4'156	99	2.4
Vermögensverwaltungskommission		19'043	18'695	348	1.9
Verwaltungsgebühren		5'610	5'048	562	11.1
Courtagen		8'779	9'094	-315	-3.5
Depotgebühren		2'229	2'278	-49	-2.2
Administrationsgebühren		2'425	2'275	150	6.6
All-in-Fee		8'612	7'870	742	9.4
Übrige		1'691	1'279	412	32.2
Vermögensverwaltung und Anlagegeschäft		33'601	32'000	1'601	5.0

3 ERFOLG HANDELSGESCHÄFT

in CHF 1'000	01.01.- 30.06.2022	01.01.- 30.06.2021	Veränderung absolut	Veränderung in %
Wertschriftenhandel ¹	-2'094	-1'098	-996	-90.7
Zinsertrag aus Handelsbeständen	143	69	74	107.2
Devisen	28'577	24'391	4'186	17.2
Noten, Edelmetalle und Übriges	476	755	-279	-37.0
Total Erfolg Handelsgeschäft	27'102	24'117	2'985	12.4

¹ Das Ergebnis aus Derivaten zur Risikominimierung (ausser Zinsderivaten) ist in dieser Position enthalten.

4 ERFOLG FINANZANLAGEN

in CHF 1'000	01.01.- 30.06.2022	01.01.- 30.06.2021	Veränderung absolut	Veränderung in %
Erfolg aus Finanzinstrumenten, bewertet zum Fair Value	6'155	6'906	-751	-10.9
Erfolg aus Finanzinstrumenten, bewertet zu fortgeführten Anschaffungskosten (Fremdwährungserfolg)	382	442	-60	-13.6
Total Erfolg Finanzanlagen	6'537	7'348	-811	-11.0
ERFOLG AUS FINANZINSTRUMENTEN, BEWERTET ZUM FAIR VALUE				
Erfolg aus Vermögenswerten FVTPL	-133	727	-860	-118.3
Zinsertrag aus Finanzinstrumenten FVTPL	472	376	96	25.5
Dividendenertrag aus Finanzinstrumenten FVTPL	719	720	-1	-0.1
Dividendenertrag aus Finanzinstrumenten FVTOCI	5'097	5'083	14	0.3
davon aus verkauften Finanzinstrumenten FVTOCI	63	0	63	0.0
Erfolg aus Verbindlichkeiten, bewertet zum Fair Value	0	0	0	0.0
Total	6'155	6'906	-751	-10.9
ERFOLG AUS FINANZINSTRUMENTEN, BEWERTET ZU FORTGEFÜHRTEN ANSCHAFFUNGSKOSTEN (FREMDWÄHRUNGSERFOLG)				
Bewertungserfolg	340	78	262	335.9
Realisierter Erfolg	42	364	-322	-88.5
Total	382	442	-60	-13.6

5 ÜBRIGER ERFOLG

in CHF 1'000	Anhang	01.01.- 30.06.2022	01.01.- 30.06.2021	Veränderung absolut	Veränderung in %
Liegenschaftenerfolg		75	52	23	44.2
Erfolg aus assoziierten Gesellschaften		1	-1	2	200.0
Sonstiger übriger Erfolg		195	1'181	-986	-83.5
Total Übriger Erfolg		271	1'232	-961	-78.0

6 PERSONALAUFWAND

in CHF 1'000	01.01.- 30.06.2022	01.01.- 30.06.2021	Veränderung absolut	Veränderung in %
Gehälter und Löhne	71'238	69'852	1'386	2.0
Gesetzliche Sozialbeiträge	6'076	6'122	-46	-0.8
Beiträge an Vorsorgeeinrichtungen / leistungsorientierte Pläne	5'907	6'310	-403	-6.4
Beiträge an Vorsorgeeinrichtungen / beitragsorientierte Pläne	1'443	1'455	-12	-0.8
Übriger Personalaufwand	2'925	2'274	651	28.6
Aktivierter Anteil Personalaufwand ¹	-2'181	0	-2'181	0.0
Total Personalaufwand	85'408	86'013	-605	-0.7

¹ In Einklang mit IAS 38 wird ein Teil der selbst geschaffenen immateriellen Vermögenswerte wie beispielsweise Software aktiviert. Der aktivierbare Betrag wird im Personalaufwand entsprechend reduziert.

7 SACHAUFWAND

in CHF 1'000	01.01.- 30.06.2022	01.01.- 30.06.2021	Veränderung absolut	Veränderung in %
Raumaufwand	1'661	1'583	78	4.9
Versicherungen	605	648	-43	-6.6
Honorare	7'051	5'662	1'389	24.5
Informationsbeschaffung	4'718	4'426	292	6.6
Telekommunikation und Versand	719	709	10	1.4
Informatiksysteme	13'183	9'629	3'554	36.9
Marketing und Public Relations	1'865	1'917	-52	-2.7
Kapitalsteuern	365	444	-79	-17.8
Übriger Sachaufwand	6'580	5'979	601	10.1
Total Sachaufwand	36'747	30'997	5'750	18.6

8 ABSCHREIBUNGEN AUF SACHANLAGEN UND IMMATERIELLEN WERTEN

in CHF 1'000	01.01.- 30.06.2022	01.01.- 30.06.2021	Veränderung absolut	Veränderung in %
Abschreibungen auf Sachanlagen	8'288	7'888	400	5.1
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte	10'729	7'644	3'085	40.4
Total Abschreibungen	19'017	15'532	3'485	22.4

9 WERTBERICHTIGUNGEN, RÜCKSTELLUNGEN UND VERLUSTE

in CHF 1'000	01.01.- 30.06.2022	01.01.- 30.06.2021	Veränderung absolut	Veränderung in %
Ab-/Zunahme Wertberichtigungen für Kreditrisiken ¹	-3'793	-533	-3'260	n.a.
Rechts- und Prozessrisiken	250	0	250	0.0
Übrige Rückstellungen und Verluste ¹	762	189	573	303.2
Total Wertberichtigungen, Rückstellungen und Verluste	-2'781	-344	-2'437	n.a.

¹ Inklusiv Währungseffekte.

10 GEWINNSTEUERN

in CHF 1'000	01.01.- 30.06.2022	01.01.- 30.06.2021	Veränderung absolut	Veränderung in %
Laufende Steuern	3'947	4'195	-248	-5.9
Latente Steuern	-2'164	294	-2'458	n.a.
Total Gewinnsteuern	1'783	4'489	-2'706	-60.3

11 KONZERNGEWINN PRO AKTIE

	30.06.2022	30.06.2021
KONZERNGEWINN PRO AKTIE DER VP BANK AG, VADUZ		
Konzerngewinn (in CHF 1'000) ¹	21'327	29'897
Gewichteter Durchschnitt Anzahl ausgegebener Namenaktien A	6'015'000	6'015'000
Gewichteter Durchschnitt Anzahl ausgegebener Namenaktien B	6'004'167	6'004'167
Abzüglich gewichteter Durchschnitt Anzahl eigener Aktien A	476'375	513'243
Abzüglich gewichteter Durchschnitt Anzahl eigener Aktien B	348'869	346'012
Unverwässerter gewichteter Durchschnitt der Namenaktien A	5'538'625	5'501'757
Unverwässerter gewichteter Durchschnitt der Namenaktien B	5'655'298	5'658'155
Total gewichteter Durchschnitt der Anzahl Aktien (Namenaktien A)	6'104'155	6'067'573
Unverwässerter Konzerngewinn pro Namenaktie A	3.49	4.93
Unverwässerter Konzerngewinn pro Namenaktie B	0.35	0.49
VERWÄSSERTER KONZERNGEWINN PRO AKTIE DER VP BANK AG, VADUZ		
Konzerngewinn (in CHF 1'000) ¹	21'327	29'897
Verwässerungseffekt Anzahl Namenaktien A ²	34'935	28'628
Anzahl Aktien zur Berechnung des verwässerten Konzerngewinns	6'139'090	6'096'201
Verwässerter Konzerngewinn pro Namenaktie A	3.47	4.90
Verwässerter Konzerngewinn pro Namenaktie B	0.35	0.49

¹ Auf Basis des den Aktionären der VP Bank AG, Vaduz, zurechenbaren Konzerngewinnes.

² Der Verwässerungseffekt resultiert aus ausstehenden Managementbeteiligungsplänen.

12 ANLEIHEN, VP BANK AG, VADUZ

Ausgabejahr	ISIN	Zinssatz in %	Währung	Fälligkeit	Nominal- betrag	in CHF 1'000	
						Total 30.06.2022	Total 31.12.2021
2015	CH0262888941	0.875	CHF	07.10.2024	100'000	100'126	100'154
2019	CH0461238880	0.6	CHF	29.11.2029	155'000	154'982	154'980
Total					255'000	255'108	255'134

Ausgegebene Schuldtitel werden bei erstmaliger Erfassung zum Fair Value zuzüglich Transaktionskosten erfasst. Der Fair Value entspricht der erhaltenen Gegenleistung. Anschliessend erfolgt die Bilanzierung zu fortgeführten Anschaffungskosten. Dabei wird die Effektivzinsmethode (0.82 Prozent Anleihe 2024; 0.60 Prozent Anleihe 2029) angewandt, um die Differenz zwischen Ausgabepreis und Rückzahlungsbetrag über die Laufzeit des Schuldtitels zu amortisieren.

13 AKTIENKAPITAL

	30.06.2022		31.12.2021	
	Anzahl Titel	Nominal CHF	Anzahl Titel	Nominal CHF
Namenaktien A à nominal CHF 10.00	6'015'000	60'150'000	6'015'000	60'150'000
Namenaktien B à nominal CHF 1.00	6'004'167	6'004'167	6'004'167	6'004'167
Total Aktienkapital		66'154'167		66'154'167

Sämtliche Aktien sind voll einbezahlt.

14 EIGENE AKTIEN

	30.06.2022		31.12.2021	
	Anzahl Titel	in CHF 1'000	Anzahl Titel	in CHF 1'000
Namenaktien A am Anfang des Geschäftsjahres	488'934	51'350	530'171	55'681
Käufe	0	0	0	0
Verkäufe	-30'327	-3'185	-41'237	-4'331
Bestand Namenaktien A am Bilanzstichtag	458'607	48'165	488'934	51'350
Namenaktien B am Anfang des Geschäftsjahres	348'869	5'440	344'369	5'390
Käufe	0	0	4'500	50
Verkäufe	0	0	0	0
Bestand Namenaktien B am Bilanzstichtag	348'869	5'440	348'869	5'440

15 DIVIDENDE

	30.06.2022	31.12.2021
GENEHMIGTE UND BEZAHLTE DIVIDENDE DER VP BANK AG, VADUZ		
Dividende (in CHF 1'000) für das Geschäftsjahr 2021 (2020)	33'077	26'462
Dividende pro Namenaktie A	5.00	4.00
Dividende pro Namenaktie B	0.50	0.40
Pay-Out Ratio (in %) ¹	60.0	58.0

¹ Dividende pro Namenaktie A / Konzerngewinn pro Namenaktie A.

16 FINANZINSTRUMENTE

Fair Value von Finanzinstrumenten

Die folgende Tabelle zeigt die Fair Values von Finanzinstrumenten, basierend auf den nachfolgend erklärten Bewertungsmethoden und -annahmen. Die Tabelle wird gezeigt, da in der Konzernrechnung nicht alle Finanzinstrumente zum Fair Value ausgewiesen sind. Der Fair Value entspricht dem Preis, der bei einem geordneten Geschäftsvorfall zum Bewertungszeitpunkt zwischen Marktteilnehmern im Rahmen einer derartigen Transaktion beim Verkauf eines Vermögenswertes erzielt oder bei der Übertragung einer Schuld gezahlt werden müsste.

in CHF Mio.	Bilanzwert 30.06.2022	Fair Value 30.06.2022	Abweichung	Bilanzwert 31.12.2021	Fair Value 31.12.2021	Abweichung
AKTIVEN						
Flüssige Mittel	2'286	2'286	0	2'384	2'384	0
Forderungen aus Geldmarktpapieren	175	175	0	129	129	0
Forderungen gegenüber Banken	2'281	2'281	0	1'689	1'689	0
Forderungen gegenüber Kunden	5'895	5'909	14	6'237	6'328	91
Handelsbestände	0	0	0	10	10	0
Derivative Finanzinstrumente	113	113	0	47	47	0
Finanzinstrumente, bewertet zum Fair Value	184	184	0	196	196	0
davon designiert beim erstmaligen Ansatz	0	0	0	0	0	0
davon verpflichtend gemäss IFRS 9	63	63	0	63	63	0
davon erfolgsneutral über sonstiges Gesamtergebnis bewertet	121	121	0	133	133	0
Finanzinstrumente, bewertet zu fortgeführten Anschaffungskosten	2'450	2'336	-114	2'263	2'295	32
Subtotal			-100			123
PASSIVEN						
Verpflichtungen gegenüber Banken	575	575	0	71	71	0
Verpflichtungen gegenüber Kunden	11'366	11'239	127	11'459	11'458	1
Derivative Finanzinstrumente	156	156	0	82	82	0
Kassenobligationen	49	48	1	54	55	-1
Anleihe	255	235	20	255	259	-4
Subtotal			148			-4
Total Abweichung			48			119

Für den Fair Value von Finanzinstrumenten in der Bilanz werden die folgenden Berechnungsmethoden angewandt:

Flüssige Mittel, Geldmarktpapiere

Bei den Bilanzpositionen «Flüssige Mittel» und «Forderungen aus Geldmarktpapieren», welche nicht über einen publizierten Marktwert einer anerkannten Börse oder eines repräsentativen Marktes verfügen, entspricht der am Bilanzstichtag bezahlbare Betrag dem Fair Value.

Forderungen und Verpflichtungen gegenüber Banken und Kunden, Kassenobligationen, Anleihen

Der Fair Value der Forderungen und Verpflichtungen gegenüber Banken, der Forderungen und Verpflichtungen gegenüber Kunden (inklusive Hypothekarforderungen und Verpflichtungen gegenüber Kunden in Spar- und Anlageform) sowie der Kassenobligationen und Anleihen mit einer Fälligkeit oder einem Refinanzierungsprofil wird mittels Barwertmethode ermittelt (Abdiskontierung der Geldflüsse mit laufzeitadäquaten Swapsätzen). Für Produkte, deren Zinsbindung bzw. Zahlungsströme nicht im Voraus feststehen, gelangen replizierende Portfolios zur Anwendung.

Handelsbestände, als Sicherheit verpfändete Handelsbestände, Finanzinstrumente, bewertet zum Fair Value

Für die Mehrheit dieser Finanzinstrumente entspricht der Fair Value dem Marktwert. Der Fair Value der nicht börsenkotierten Finanzinstrumente (insbesondere für die strukturierten Kreditobligationen) wird ausschliesslich anhand von Kursnotierungen von externen Händlern oder Preismodellen festgelegt, die auf Preisen und Zinssätzen eines überwachbaren, aktiven und liquiden Marktes basieren.

Derivative Finanzinstrumente

Bei der Mehrheit der positiven und negativen Wiederbeschaffungswerte entspricht der Fair Value dem Marktwert. Der Fair Value für derivative Instrumente ohne Marktwert wird mittels einheitlicher Modelle ermittelt. Diese Bewertungsmodelle berücksichtigen die relevanten Parameter wie die Kontraktspezifikationen, den Marktkurs des Basiswertes, die Renditekurve und die Volatilität.

Bewertungsmethoden von Finanzinstrumenten

Der Fair Value für kotierte Wertpapiere in den Handelsbeständen und Finanzanlagen sowie für börsengehandelte Derivate und andere Finanzinstrumente mit Kursnotierungen aus einem aktiven Markt wird anhand der Marktnotierungen bestimmt (Level 1). Bewertungsmethoden oder Modelle werden zur Bestimmung des Fair Value von Finanzinstrumenten verwendet, wenn keine direkten Marktnotierungen verfügbar sind. Nach Möglichkeit werden die zugrunde liegenden Annahmen durch am Bilanzstichtag beobachtete Marktpreise oder andere Marktnotierungen gestützt (Level 2). Für die meisten ausserbörslich gehandelten Derivate und nicht börsenkotierten Finanzinstrumente sowie andere Vermögenswerte, die nicht in einem aktiven Markt gehandelt werden, wird der Fair Value mit Bewertungsmethoden oder -modellen ermittelt. Zu den hauptsächlich angewendeten Bewertungsmethoden und -modellen zählen barwertgestützte Forward-Pricing- und Swapmodelle sowie Optionspreismodelle, wie zum Beispiel das Black-Scholes-Modell oder Abwandlungen davon. Die anhand dieser Methoden und Modelle berechneten Fair Values sind massgeblich durch die Wahl des Bewertungsmodells und die zugrunde liegenden Annahmen beeinflusst, wie zum Beispiel die Beträge und die Zeitfolge der zukünftigen Cashflows, die Diskontsätze, die Volatilitäten oder die Kreditrisiken. Sofern für die Bestimmung des Fair Value von Finanzinstrumenten weder Marktnotierungen noch Bewertungsmethoden oder -modelle, basierend auf beobachtbaren Marktdaten, herangezogen werden können, werden Bewertungsmethoden oder -modelle verwendet, denen realistische, auf Marktdaten basierende Annahmen zugrunde liegen (Level 3). Unter Level 3 fallen im Wesentlichen Fonds, für die ein verbindlicher Net Asset Value nicht mindestens auf einer vierteljährlichen Basis publiziert wird. Der Fair Value dieser Positionen wird in der Regel mittels externer Expertenschätzungen in Bezug auf die Höhe der zukünftigen Ausschüttungen der Fondsanteile berechnet bzw. entspricht den Anschaffungskosten der Wertpapiere abzüglich allfälliger Wertminderungen.

BEWERTUNGSMETHODEN VON FINANZINSTRUMENTEN

in CHF Mio. zum Fair Value 30.06.2022	Notierte Markt- preise, Level 1	Bewertungsmethoden auf Marktdaten basierend, Level 2	Bewertungsmethoden mit auf Marktdaten basierenden Annahmen, Level 3	Total 30.06.2022
AKTIVEN				
Flüssige Mittel	2'286			2'286
Forderungen aus Geldmarktpapieren	175			175
Forderungen gegenüber Banken		2'281		2'281
Forderungen gegenüber Kunden		5'909		5'909
Handelsbestände				0
Derivative Finanzinstrumente		113		113
Finanzinstrumente, bewertet zum Fair Value	124	45	15	184
Finanzinstrumente, bewertet zu fortgeführten Anschaffungskosten	2'336			2'336
PASSIVEN				
Verpflichtungen gegenüber Banken		575		575
Verpflichtungen gegenüber Kunden		11'239		11'239
Derivative Finanzinstrumente		156		156
Kassenobligationen		48		48
Anleihe	235			235

Im ersten Halbjahr 2022 erfolgte die Umklassifizierung eines Fonds von Level 2 auf Level 3, da sich dieser in Liquidation befindet. Positionen in Level 3 haben sich insgesamt um CHF 13 Mio. reduziert. Der Handelsbestand (CHF 10 Mio.) wurde vollständig abgebaut und die zu Fair Value bewerteten Finanzinstrumente durch Teilverkauf (CHF 3 Mio.) entsprechend verringert.

in CHF Mio. zum Fair Value 31.12.2021	Notierte Markt- preise, Level 1	Bewertungsmethoden auf Marktdaten basierend, Level 2	Bewertungsmethoden mit auf Marktdaten basierenden Annahmen, Level 3	Total 31.12.2021
AKTIVEN				
Flüssige Mittel	2'384			2'384
Forderungen aus Geldmarktpapieren	129			129
Forderungen gegenüber Banken		1'689		1'689
Forderungen gegenüber Kunden		6'328		6'328
Handelsbestände			10	10
Derivative Finanzinstrumente		47		47
Finanzinstrumente, bewertet zum Fair Value	133	44	19	196
Finanzinstrumente, bewertet zu fortgeführten Anschaffungskosten	2'295			2'295
PASSIVEN				
Verpflichtungen gegenüber Banken		71		71
Verpflichtungen gegenüber Kunden		11'458		11'458
Derivative Finanzinstrumente		82		82
Kassenobligationen		55		55
Anleihe	259			259

Level-3-Finanzinstrumente	30.06.2022	31.12.2021
BILANZ		
Bestände am Jahresanfang	28.7	8.3
Investitionen	0.0	28.4
Devestitionen	-13.5	-8.4
In der Erfolgsrechnung erfasste Verluste	-0.3	0.0
In der Erfolgsrechnung erfasste Gewinne	0.0	0.4
Total Buchwert am Bilanzstichtag	14.9	28.7
ERFOLG AUF BESTÄNDEN PER BILANZSTICHTAG		
In der Erfolgsrechnung erfasste unrealisierte Verluste	0.0	0.0
Im sonstigen Ergebnis erfasste unrealisierte Verluste	0.0	0.0
In der Erfolgsrechnung erfasste unrealisierte Gewinne	0.0	0.0
Im sonstigen Ergebnis erfasste unrealisierte Gewinne	0.0	0.0

Die Level-3-Positionen wiesen sowohl per 30. Juni 2022 als auch per 31. Dezember 2021 keinen abgegrenzten «Day-1 Profit or Loss» (Differenz zwischen dem Transaktionspreis und dem am Transaktionstag berechneten Fair Value) auf.

Sensitivität der Fair Values von Level-3-Finanzinstrumenten

Veränderungen der Net Asset Values von Anlagefonds führen zu entsprechenden Veränderungen der Fair Values dieser Finanzinstrumente. Eine realistische Veränderung der Grundannahmen oder Schätzwerte hat keinen wesentlichen Einfluss auf die Erfolgs- und Gesamtergebnisrechnung sowie auf das Eigenkapital der VP Bank Gruppe.

17 LEASING IN DER BILANZ

in CHF 1'000	30.06.2022	31.12.2021	Veränderung absolut	Veränderung in %
SACHANLAGEN				
Nutzungsrechte - Gebäude und Räumlichkeiten	18'039	20'723	-2'684	-13.0
Nutzungsrechte - Fahrzeuge	481	662	-181	-27.3
Total Aktiven	18'520	21'385	-2'865	-13.4
Restlaufzeit bis 1 Jahr				
	5'543	5'741	-198	-3.4
Restlaufzeit 1 bis 5 Jahre				
	14'996	16'772	-1'776	-10.6
Restlaufzeit über 5 Jahre				
	1'172	3'063	-1'891	-61.7
Total Leasingverbindlichkeiten	21'711	25'576	-3'865	-15.1

18 LEASING IN DER ERFOLGSRECHNUNG

in CHF 1'000	01.01.- 30.06.2022	01.01.- 30.06.2021	Veränderung absolut	Veränderung in %
ERFOLG AUS DEM ZINSGESCHÄFT				
Zinsaufwand auf Nutzungsrechte	123	138	-15	-10.9
ABSCHREIBUNGEN AUF SACHANLAGEN				
Abschreibungen und Wertminderungen auf Nutzungsrechte	2'887	2'943	-56	-1.9

19 KONSOLIDIERTE AUSSERBILANZGESCHÄFTE

in CHF 1'000	30.06.2022	31.12.2021
Total Eventualverbindlichkeiten	100'023	101'978
Unwiderrufliche Zusagen	91'171	79'086
Total Treuhandgeschäfte	571'344	593'950
Kontraktvolumen derivativer Finanzinstrumente	8'947'067	11'060'534
DARLEHENSGESCHÄFTE UND PENSIONS- UND WERTPAPIEREN		
Forderungen aus Barhinterlagen in Zusammenhang mit Securities Borrowing und Reverse-Repurchase-Geschäften	0	0
Verpflichtungen aus Barhinterlagen in Zusammenhang mit Securities Lending und Repurchase-Geschäften	199'999	0
Im Rahmen von Securities Lending ausgeliehene oder von Securities Borrowing als Sicherheiten gelieferte sowie von Repurchase-Geschäften transferierte Wertpapiere im eigenen Besitz	390'541	239'999
davon Wertpapiere, bei denen das Recht zur Weiterveräußerung oder Verpfändung uneingeschränkt eingeräumt wurde	301'248	163'695
Im Rahmen von Securities Lending als Sicherheiten oder von Securities Borrowing geborgte sowie von Reverse-Repurchase-Geschäften erhaltene Wertpapiere, bei denen das Recht zur Weiterveräußerung oder Weiterverpfändung uneingeschränkt eingeräumt wurde	391'392	241'231
davon weiterverpfändete oder weiterverkaufte Wertpapiere	89'293	76'304

Diese Transaktionen werden zu Konditionen ausgeführt, wie sie für Securities-Lending- und -Borrowing-Aktivitäten und für Geschäfte, bei denen die Bank als Vermittler auftritt, handelsüblich sind.

20 KUNDENVERMÖGEN

in CHF Mio.	30.06.2022	31.12.2021	Veränderung absolut	Veränderung in %
AUFGLIEDERUNG DER BETREUTEN KUNDENVERMÖGEN				
Vermögen in eigenverwalteten Fonds	8'932.6	9'702.6	-770.0	-7.9
Vermögen mit Verwaltungsmandat	4'835.8	5'293.0	-457.2	-8.6
Übrige verwaltete Kundenvermögen	32'717.1	36'281.1	-3'563.9	-9.8
Total betreute Kundenvermögen (inklusive Doppelzählungen)	46'485.6	51'276.6	-4'791.0	-9.3
davon Doppelzählungen	2'050.8	2'235.7	-184.8	-8.3
ENTWICKLUNG DER BETREUTEN KUNDENVERMÖGEN				
Total betreute Kundenvermögen (inklusive Doppelzählungen) Anfang des Geschäftsjahres	51'276.6	47'437.1	3'839.5	8.1
Veränderung durch Netto-Neugeld	179.8	276.9	-97.1	-35.1
Veränderung durch Marktbewertungen (Performance)	-4'765.7	2'608.2	-7'373.8	-282.7
Veränderung durch übrige Effekte ^{1,2}	-205.1	954.4	-1'159.6	-121.5
Total betreute Kundenvermögen (inklusive Doppelzählungen) Ende des Geschäftsjahres	46'485.6	51'276.6	-4'791.0	-9.3
Custody-Vermögen²	5'455.7	7'495.3	-2'039.6	-27.2
TOTAL KUNDENVERMÖGEN				
Total betreute Kundenvermögen (inklusive Doppelzählungen)	46'485.6	51'276.6	-4'791.0	-9.3
Custody-Vermögen	5'455.7	7'495.3	-2'039.6	-27.2
Total Kundenvermögen	51'941.3	58'771.9	-6'830.6	-11.6
in CHF Mio.	30.06.2022	30.06.2021	Veränderung absolut	Veränderung in %
Netto-Neugeld	179.8	652.2	-472.4	-72.4

¹ Umfasst Vermögenswerte von sanktionierten russischen Kunden, die im Jahr 2022 in Custody-Vermögen umklassifiziert wurden.

² Übernahme des Kundengeschäfts der Öhman Bank S.A. in Luxemburg im Jahr 2021 (Anhang 21).

21 AKQUISITION IM JAHR 2021

Die VP Bank (Luxembourg) SA hat am 8. Juli 2020 eine Vereinbarung zur Übernahme des Kundengeschäfts der Öhman Bank S.A. in Luxemburg unterzeichnet und angekündigt. Die Transaktion wurde wie geplant am 1. Januar 2021 erfolgreich vollzogen und im Frühjahr 2021 abgeschlossen. Sie beinhaltet die Übernahme eines Kundenberaterenteams von 9 Mitarbeitenden sowie Kundenvermögen von rund EUR 852 Mio. Der Kaufpreis betrug CHF 8.5 Mio. Von der Übernahme ausgeschlossen sind die übrigen Geschäftsaktivitäten und Geschäftsbereiche der Öhman Bank S.A.

Die folgenden Vermögenswerte und Schulden wurden im Rahmen der Akquisition per 1. Januar 2021 erworben:

in CHF Mio.	Fair Value
Flüssige Mittel	60.1
Forderungen gegenüber Banken und Kunden	54.7
Derivative Finanzinstrumente	70.6
Andere immaterielle Anlagewerte	7.8
Total Aktiven	193.2
Verpflichtungen gegenüber Banken und Kunden	-111.6
Derivative Finanzinstrumente	-73.8
Total Fremdkapital	-185.4
Total Nettoaktiven	7.8
Erworbene Nettoaktiven	7.8
In Zahlungsmitteln zu leistender Kaufpreis ¹	8.5
Kaufpreisleistung	8.5
Goodwill aus Akquisition	0.8
In Zahlungsmitteln geleisteter Kaufpreis	6.7
Zahlungsmittelzufluss bei der Transaktion	53.4

Mit der Akquisition wurden betreute Kundenvermögen im Betrag von EUR 852 Mio. übernommen. Aus der Transaktion resultieren immaterielle Anlagewerte (Kundenbeziehungen) von CHF 7.8 Mio. Die Kundenbeziehungen werden über 9 Jahre amortisiert. Die Kosten für die Transaktion (Beratungs-, Anwalts-, Wirtschaftsprüfungs-, Bewertungskosten usw.) betragen in der Berichtsperiode CHF 0.3 Mio. und sind im Sachaufwand (Anhang 7) erfasst worden (Geschäftsjahr 2020: CHF 1.2 Mio.).

Die einzelnen Faktoren, die den angesetzten Goodwill ausmachen, setzen sich insbesondere aus den übernommenen Mitarbeitenden, dem vorhandenen Know-how sowie dem strategischen Marktausbau in den Nordics zusammen.

Der Kaufpreis per Januar 2021 betrug CHF 8.5 Mio. Darin enthalten sind eine aufgeschobene Kaufpreiszahlung im Umfang von CHF 1.8 Mio. mit Fälligkeit am 14. Januar 2022 und eine Earn-Out-Komponente von CHF 0. Die Schlusszahlung umfasst die aufgeschobene Kaufpreiszahlung, resultierend aus der Entwicklung der Assets under Management bis 3. Januar 2022, sowie eine Earn-Out-Komponente. Die Earn-Out-Komponente ist von der Entwicklung der Assets under Management bis zum Earn-Out-Stichtag am 1. Januar 2023 abhängig.

¹ Der finale Kaufpreis ist abhängig von den effektiven transferierten Kundenvermögen respektive den nach einem Jahr ab Transfer verwalteten Kundenvermögen.

22 EIGENMITTELUNTERLEGUNG (BASEL III)

in CHF 1'000	30.06.2022	31.12.2021
Total Eigenkapital gemäss Bilanz	1'078'502	1'085'567
Total regulatorische Abzüge	-56'641	-71'079
Anrechenbares Kernkapital (Tier 1)	1'021'861	1'014'488
Total Erforderliche Eigenmittel	358'163	362'865
Kapitalpuffer	203'268	204'111
Total Erforderliche Eigenmittel mit Kapitalpuffer	561'432	566'976
Tier-1-Kapitalquote	22.8 %	22.4 %
Risikogewichtete Aktiven insgesamt	4'477'041	4'535'813
Kapitalrendite (Konzerngewinn / Bilanzsumme)	0.3 %	0.4 %



HANNA ROECKLE / Columns: «Blue», 2016, «Greengold», 2015, «Copper», 2016 (v.l.n.r.)

IMPRESSUM

Dieser Bericht wurde mit grösstmöglicher Sorgfalt erstellt, und alle Daten sind überprüft. Rundungs-, Satz- oder Druckfehler können jedoch nicht ausgeschlossen werden.

Der Bericht enthält Angaben und Prognosen, die sich auf die künftige Entwicklung der VP Bank Gruppe beziehen. Die Prognosen stellen Einschätzungen dar, die auf Basis aller zum Zeitpunkt der Veröffentlichung verfügbaren Informationen getroffen wurden. Diese Aussagen über die Zukunft unterliegen Risiken und Unsicherheitsfaktoren, die im Ergebnis zu erheblichen Abweichungen führen können. Für den tatsächlichen Eintritt von Prognosen und Planungswerten sowie zukunftsgerichteten Aussagen kann keine Gewähr geleistet werden.

In diesem Bericht wird für Personen häufig nur die maskuline Form verwendet; selbstverständlich schliesst diese die feminine ein. Dieser Bericht erscheint in deutscher und englischer Sprache. Massgeblich ist in Zweifelsfällen die deutsche Version.

Media & Investor Relations

VP Bank AG · Daniela Jenni
Leiterin Corporate Communications
Aeulestrasse 6 · 9490 Vaduz · Liechtenstein · T +423 235 65 22
corporate.communications@vpbank.com · www.vpbank.com

Text, Layout und Realisation

VP Bank AG, Vaduz

Urheberrechtenachweis

Joseph Marioni: S. 8 © Joseph Marioni, New York
Hanna Roeckle: S. 41, 42 © Hanna Roeckle, Zürich

Fotonachweis

Fotos von Close Up AG, Triesen
ausser:
Peter Hunkeler, Zürich: S. 41, 42

Rechteklärung Kunstwerke/Fotos

picture worx - Monika Bergmann

Druck

BVD Druck+Verlag AG, Schaan · www.bvd.li · Klimaneutral gedruckt

Papier

Gedruckt auf PlanoJet 120 g/m² und 300 g/m²
Chlorfrei, säurefrei, holzfrei · FSC-zertifiziert

DIE VP BANK GRUPPE

Die VP Bank AG ist eine in Liechtenstein domizilierte Bank und untersteht der Finanzmarktaufsicht (FMA) Liechtenstein, Landstrasse 109, 9490 Vaduz, Liechtenstein, www.fma-li.li

VP Bank AG Aeulestrasse 6 · 9490 Vaduz · Liechtenstein
T +423 235 66 55 · info@vpbank.com · www.vpbank.com
MwSt.-Nr. 51.263 · Reg.-Nr. FL-0001.007.080-0

VP Bank (Schweiz) AG Talstrasse 59 · 8001 Zürich · Schweiz
T +41 44 226 24 24 · info.ch@vpbank.com

VP Bank (Luxembourg) SA 2, rue Edward Steichen · L-2540 Luxembourg
T +352 404 770-1 · info.lu@vpbank.com

VP Bank (BVI) Ltd VP Bank House · 156 Main Street · PO Box 2341
Road Town · Tortola VG1110 · British Virgin Islands
T +1 284 494 11 00 · info.bvi@vpbank.com

VP Bank Ltd Singapore Branch 8 Marina View · #27-03 Asia Square Tower 1
Singapore 018960 · Singapore
T +65 6305 0050 · info.sg@vpbank.com

VP Wealth Management (Hong Kong) Ltd 8/F, New World Tower Two
16-18 Queen's Road Central · Hong Kong
T +852 3628 99 00 · info.hkwm@vpbank.com

VP Bank Ltd Hong Kong Representative Office 8/F, New World Tower Two
16-18 Queen's Road Central · Hong Kong
T +852 3628 99 99 · info.hk@vpbank.com

VP Fund Solutions (Luxembourg) SA 2, rue Edward Steichen · L-2540 Luxembourg
T +352 404 770-297 · fundclients-lux@vpbank.com
www.vpfundsolutions.com

VP Fund Solutions (Liechtenstein) AG Aeulestrasse 6 · 9490 Vaduz · Liechtenstein
T +423 235 67 67 · vpfundsolutions@vpbank.com
www.vpfundsolutions.com
